



April 2023

BuntentorsPost



Cooler Musik mit DaCapo

ATS bei den Special Olympics Weltfestspielen

ATS Buntentor

... nette Menschen in Bewegung

Sparen Sie beim Sanieren das CO₂ gleich mit.



Kostenlose Vortragsreihe.

Jetzt anmelden:

www.sparkasse-bremen.de/co2

**Jetzt beraten lassen,
wie Sie Ihre energetische
Sanierung finanzieren.**

Weil's um mehr als Geld geht.



Die Sparkasse
Bremen



Tag der offenen Tür

24./25. Mai, 16–18 Uhr

Grundschule Habenhausen und Grundschule Vahr

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür an unseren beiden Grundschulen. Lernen Sie unsere Schule und unsere Arbeit kennen. Sprechen Sie mit unseren Schülerinnen und Schülern, unseren Eltern und Lehrerinnen und Lehrern.

Freie Evangelische Bekenntnisschule Bremen

Grundschule Habenhausen: Steinsetzerstraße 6–8 www.febb.de Grundschule Vahr: Otto-Braun-Straße 2



Englischlernen für die Weltspiele Special Olympics.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

Auch wenn wir im ATS Buntentor glücklich und zufrieden sind, leben wir nicht auf der Insel der Glückseligen. Tagtäglich wird uns bewusst, dass sehr, sehr viele Menschen auf der Welt und auch bei uns große und kleine Sorgen haben. Als Verein können wir ein Gemeinschaftsleben organisieren, in dem Menschen sich wiederfinden und verwirklichen können. Das gestaltet für sehr viele persönliche Situationen eine sehr wertvolle Umgebung.

Solidarität

Über 13 Monate dauert nun schon der Krieg in der Ukraine. Viele Menschen sind gestorben oder geflohen, haben alles verloren und die russische Armee zerstört systematisch die zivile Infrastruktur dieses Landes. Auch in anderen Teilen der Erde gibt es furchtbare kriegerische Auseinandersetzungen oder Fluchtbewegungen wie aus der Türkei oder Syrien nach dem Erdbeben, wo viele Menschen ebenfalls alles verloren haben. Im Kleinen versuchen wir, hier unbürokratisch und solidarisch zu helfen. Geflüchtete sind bei uns herzlich willkommen, wir verzichten sehr oft auf Vereinsbeiträge und organisieren Sportkleidung.

Seit über einem Jahr arbeiten neue Gastronomen in unserem Vereinsheim. Das Corvus ist eine feste Anlaufstelle für viele Vereinsmitglieder und weitere Gäste. Mit dem neuen öffentlichen Kinderspielfeld

haben wir das Angebot in diesem Bereich deutlich verbessern können. Duran, Janka und ihr Team haben sich entschlossen, aus Solidarität trotz vieler gestiegener Kosten die Preise auf der Speisekarte nicht zu erhöhen. Stattdessen wird an uns appelliert, immer 'mal zu überprüfen, ob wir beim Bezahlen nicht etwas mehr geben können als andere, bei denen das Geld knapp ist. Danke für diese sehr freundschaftliche Idee!

Sport für alle

Einen bemerkenswerten Satz könnt ihr in dem Artikel über die Fußball-U7/U6-Junioren lesen. Es widerspricht den Grundsätzen des Trainerteams um Uli Marienfeld, einen Aufnahmestopp zu verhängen. Kinder müssen und wollen sich bewegen. Sie brauchen die Gemeinschaft. Deshalb wollen wir alles unternehmen, um Kindern diese Chance in unserem Verein auch weiterhin zu ermöglichen.

In diesem Heft könnt ihr viele Beispiele aus dem sportlichen Geschehen in unserem Verein erkennen; von den Krabbelkäfern bis zu über 90-jährigen, egal welchen Alters, Geschlechts oder welcher Herkunft, egal ob mit Handicap oder ohne, ihr könnt euch im ATS Buntentor organisieren.

Sportliche Erfolge

Unsere Sportlerinnen und Sportler und Mannschaften nehmen an vielen regio-

nenalen und nationalen Wettbewerben teil. Und das ist neu: In diesem Jahr beteiligen sich unsere Boccia-Athletinnen mit ihrer Trainerin an den Weltfestspielen von Special Olympics. Zuvor begrüßen wir die amerikanische Delegation auch auf unserer Sportanlage.

Es wird in diesem Jahr sicher wieder viele Highlights geben, nur kurze Hinweise auf folgende: Wir freuen uns auf Mädchen-Fußball beim Girlscup, zehn Jahre Ninjutsu mit internationaler Beteiligung und die Beständigkeit unsere Laufwettbewerbe wie Crow Mountain Survival, Kuhcross und Schokocross.

Entwicklung des ATS Buntentor

Es gibt viel Positives von der Sportanlage Stadtwerder zu berichten: Das Flutlicht wurde auf LED umgestellt (leider ließ sich dies für den Hauptplatz 2 nicht umsetzen und wir haben dieses Flutlicht ohne Ersatz verloren). Wir haben von der Sportsenatorin und dem Sportamt die Zusage erhalten, dass der Schlackeplatz im Jahre 2024 zu einem Kunstrasenplatz umgebaut wird. Wir sind dabei, einen weiteren Greenkeeper für die Sportanlage einzustellen, um abzusichern, dass der exzellente Zustand der Anlage auch weiterhin erhalten bleibt.

Der Vorstand hat beschlossen, den Spielmannszug DaCapo auf eine ganz besondere Art und Weise zu unterstützen. Der Spielmannszug gehört sowohl zum ATS Buntentor als auch zum TS Woltmershausen. Wir wollen jetzt musikbegeisterten Menschen die Möglichkeit bieten, ein oder mehrere Instrumente zu lernen oder Kenntnisse zu vertiefen, um in dieser tollen Gemeinschaft der Musikanten dabei zu sein.

Dabeisein ist das nächste Stichwort: Am Jahresanfang 2023 hat der ATS Buntentor 2.594 Mitglieder. Wir freuen uns, dass wir

uns wieder „vermehrt“ haben. Herzlich Willkommen allen neuen Sportfreundinnen und Sportfreunden!

Jeden und jede trifft es in diesen Tagen: Energiekosten steigen unerbittlich. Der Vorstand rechnet aktuell damit, dass sich die Kosten für unseren Verein in diesem Jahr ungefähr verzwei- oder verdreifachen. Gemeinsam mit dem Landessportbund wird es hier darum gehen, eine sinnvolle Unterstützung durch die Stadtgemeinde Bremen zu organisieren. Wie man so schön sagt: Wir sind am Ball. Wir sehen uns!

Sportliche Grüße von eurem Vorstand!
Jürgen Maly, Rudi Molle, Andreas Gutberg

www.atsbuntentor.de

Jahreshauptversammlung 2023
Freitag, 9. Juni 2023

Vereinsheim, Sportanlage Stadtwerder

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der JHV 2022 abgedruckt in der Buntentorspost Oktober 2022
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Haushaltsvoranschlag 2023
9. Anträge
10. Verschiedenes

Inhalt

Jahreshauptversammlung 2023	5
Jugend Fußball	7
Spielmannszug DaCapo	13
Turnen	14, 36
ATS Chronik	16
Boccia	18
Handball	25
Selbstverteidigung Deeskalation	28, 32, 58
Artistik	30
Laufen	37, 55
Finnbahn	44
Floorball	45
Lacrosse	51
Tischtennis	53
Tanzen	54
Zumba	56
Sportabzeichen	61
International Girls Cup	62
Herren Fußball	63
Sporthaus Kornstraße	64
Nachrufe	66
Pinnwand Tanzen Artistik	68
Pinnwand Turnen	70
Pinnwand Selbstverteidigung Deeskalation	72
Mitgliedsbeiträge	74
Kontakte	75





U7/U6 - G-Junioren

Immer mehr kleine Kinder möchten Fußball spielen. Das ist auch beim ATS Buntentor der Fall. In zwei Trainingsgruppen tummeln sich die Jahrgänge 2016/2017 und teilweise jünger in der Halle. Bis zu 40 Kinder kommen einmal in der Woche in der Halle Stadtwerder zusammen, um Fußball zu spielen.

Leider gibt es zu wenige Hallenzeiten, um dieses Angebot zu erweitern. Auf unserer Sportanlage wird regelmäßig zweimal in der Woche trainiert.

Der Trainer Uli Marienfeld erhält Unterstützung durch die beiden FSJler. Trotzdem wird noch weitere Unterstützung benötigt! „Über 40 Kinder ist schon eine Herausforderung. Ein Aufnahmestopp ist nicht zielführend. Kinder müssen und wollen sich bewegen. Sie brauchen die Gemeinschaft. Dieses einzuschränken, widerspricht meinen Grundsätzen“ sagt Uli Marienfeld.

Der Spaß steht bei den jungen Kickern im Vordergrund. Trotzdem werden regelmäßig die Basics des Fußspiels Dribbeln - Schie-

ßen - Passen geübt. Das alles erfolgt selbstverständlich in spielerischer Form.

Und die Kinder verbessern sich laufend. Im letzten bestens von der SG Bremen Ost organisierten Turnier belegte unser Team einen guten 5. Platz von 8 Teams. „Sie haben es großartig gemacht und mit viel Spaß und Können Fußball gespielt. Es fehlte etwas das Spielglück“ meinte Uli Marienfeld nach dem Turnier. Für Aufsehen in der gesamten Halle sorgte der Teamkreis „gib mir ein A, gib mir ein T, gib mir ein S, was heißt das ATS Buntentor schießt ein Tor, Tor des Jahres“ in einer für alle hörbaren Lautstärke.

Am 18. Mai (Himmelfahrt) organisiert der ATS Buntentor ein eigenes Turnier. Auf jeden Fall ein guter Anlass, die schöne Sportanlage zu besuchen.





Unsere kleinen Kicker*innen brauchen Unterstützung!



Wir suchen Trainer:innen für die Teams der U11 und jünger

Immer mehr Kinder wollen beim ATS Buntentor Fußball spielen. Um Kindern diese Möglichkeit zu geben, suchen wir für unsere Teams Trainer:innen für 5 bis 10 jährige Kinder zur Verstärkung des Trainer:teams.

Dich erwartet eine der schönsten Sportanlagen Bremens, ein Verein, der Fairness und Respekt vermittelt und dich bei deinen Aufgaben unterstützt. Fortbildungen werden durch den Verein bezahlt!

- Du hast Zeit und Lust Kindern Spaß am Fußballspiel zu vermitteln.
- Du hast selbst Fußball gespielt.
- Du bist bereit dich fortzubilden.

Dann bist du bei uns genau richtig.

Melde dich bei Gerrit Süßmann:
0162-7396717

E-D-Juniorinnen



Neue Trikots und Trainingsanzüge für die Fußball-Mädels

Das erste Highlight für die E- und D-Mädchenteams des ATS Buntentor gab es zu Beginn des Jahres: Sie wurden mit ihren ersten eigenen Trainingsanzügen und neuen Trikots ausgestattet. Möglich gemacht hat dies die großzügige Spende in Höhe von 2.500 Euro der Raumausstatterinnen Katja Becker und Steffi Drewes von Komood, Kornstraße 49, sowie ein Beitrag von Lorenzo Visintin von der Eisdiele Il Friulano, Kornstraße 141. So konnten nicht nur die Spielerinnen,



sondern auch ihre Trainer:innen mit neuer Kleidung in die Hallenturniere starten bevor es nun mit dem schicken Logo auf der Brust in die neue Saison gehen kann.

D-Juniorinnen holen den 2. Platz beim BFV Futsal Cup und beim Mädchenfußball Hallencup in Neustadt

Am 12. Februar 2023 konnten die D-Mädels des ATS Buntentor ihr Können gegen acht weitere Teams aus Bremen beim BFV Futsal Hallenturnier in Borgfeld unter Beweis stellen. Nach einem sehr guten Start mit 4:1 gegen die BTS Neustadt unterlagen die Mädels den späteren Siegerinnen des OSC Bremerhaven I mit 0:6. Mit viel Pech verloren die D-Juniorinnen auch das nächste Spiel gegen TUS Schwachhausen II knapp mit 0:1.

So wurde es noch einmal richtig spannend, denn zum Weiterkommen in die Finalphase musste dringend ein Sieg im letzten





Spiel der Gruppenphase gegen SG Findorff her. Dieses Spiel gewannen die Mädels souverän mit 2:0 und zogen als Gruppenzweite ins Halbfinale ein. Nach einem spannenden 0:0 mit vielen Torchancen gegen Union 60 mussten die Teams ins Sechsmeterschießen. Zwei gehaltene Torschüsse machten hier den Unterschied und die D-Mädels zogen mit 2:1 ins Finale ein. Hier trafen sie erneut auf die Spielerinnen des ersten Teams des OSC Bremerhaven, leider mussten sie sich erneut geschlagen geben. Trotz dieser Niederlage freuten sich alle über den sehr guten 2. Platz bei diesem spannenden Turnier. Gratulation an dieses großartige Team!

Gleich eine Woche später, am 19. Februar 2023, ging es für das Team um die Trainerinnen Frida Petry und Josie Jenner nach Neustadt am Rübenberge. Sie waren vom TSV Luthe zum 1. Mädchenfußball-Hallencup mit sechs Mannschaften aus Niedersachsen eingeladen. Der Turnierstart um 9 Uhr bedeutete für alle enorm frühes Aufstehen, was der Stimmung und Vorfreude auf ein tolles Turnier aber keinen Abbruch tat.

Die D-Juniorinnen des ATS Buntentor spielten ein absolut souveränes Turnier ohne Niederlage bei dem jede der elf Spielerinnen zum Einsatz kam. Nach vier Sie-

gen gegen TSV Fortuna Sachsenross II, RSV Rehburg, JSG Bordenau/Poggenhagen und den 1. FFC Hannover und zwei unentschiedenen Partien gegen VfL Eintracht Hannover und die späteren Turniersiegerinnen des TSV Luthe kamen die Buntentormädels mit 14 Punkten und 10:5 Toren auf den wohlverdienten 2. Platz. Es war ein intensiver Tag, bei dem die D-Juniorinnen einmal mehr zeigen konnten, dass sie inzwischen zu einem tollen Team zusammengewachsen sind.

Wir freuen uns sehr auf den Girls Cup im Sommer, bei dem wir sicher wieder auf einige der Mannschaften aus Niedersachsen treffen werden. Aber bis dahin steht erstmal die Sommerrunde der Liga an. Auf geht's Mädels, weiter so!

Spiel, Spaß und Erfolg bei den E-Juniorinnen!

Nachdem im Sommer ein Großteil der Spielerinnen mit ihren Trainerinnen in den nächsthöheren Jahrgang gewechselt sind, mussten sich sowohl ein neues Trainerteam als auch eine neue Mannschaft um die verbliebenen E-Juniorinnen finden. Erfreulicherweise kamen Training für Training schnell neue motivierte Fußballmädels dazu, die Lust hatten, zweimal die Woche Zeit mit viel Spaß und Bewegung mit und ohne Ball zu verbringen. So hat sich die Truppe schnell zu einer tollen Mannschaft zusammengefunden und sich ohne Scheu gleich in zwei Ligen dem Wettbewerb gestellt.

Mal haben wir gewonnen, mal verloren. Aber immer glänzten die Mädels dabei mit nimmermüdem Einsatz, viel Freude und jede Woche auch mehr Ballgefühl.

Neben den Meisterschaftsspielen haben wir an zwei kleineren Turnieren teilgenom-



men, bei denen hinterher alle stolz mit ihren gewonnenen Medaillen nach Hause gingen.

Der Höhepunkt folgte dann im Februar 2023 mit der Teilnahme an der Bremer Hallenmeisterschaft. Nicht nur für die Mädels sondern auch für einen Teil des Trainerteams war es die erste Hallenmeisterschaft. Aber gleich vom ersten Spiel an rannten, kämpften und spielten sie wie immer mit vollem Elan und konnten so Spiel für Spiel gewinnen.

Im letzten Spiel des Turniers kam es dann zum großen Showdown gegen die Mädchen von Union 60, die bis dahin ihrerseits all' ihre Spiele gewonnen hatten. Aber auch in diesem letzten Spiel wussten unsere Mädels, lautstark unterstützt von den Rängen, mit viel positiver Energie, Willen und Spielfreude zu überzeugen, so dass auch dieses

Spiel mit 4:1 gewonnen wurde. Somit wurde das junge Team gleich bei ihrer ersten Hallenmeisterschaft LANDESMEISTER der E-Juniorinnen und das souverän mit 10:1 Toren und 12 Punkten! Mädels wir sind stolz auf Euch!

Bleibt wir ihr seid mit eurer Fröhlichkeit und der positiven Energie. Wir freuen uns schon auf die nächsten Trainingseinheiten und Spiele mit Euch.

Das Trainerteam der ATS-E-Juniorinnen - Charlotte, Julia, Lene, Mette und Ingo

Für Fragen zu den Trainingszeiten schreibt gerne eine E-Mail an:
ats_u10_maedchen@posteo.de



3D-Jugend Mission possible!

Nachdem die 3.D-Jugend in der Sommerrunde 2022 mannschaftsübergreifenden Problemen ausgesetzt war und die auf die Winterrunde 2021 (3. Platz) aufbauenden Ziele nicht realisiert werden konnten, wurde in Vorbereitung auf die Winterrunde 2022 akribisch an der einen oder anderen Stellschraube rumgeschraubt und so die Weichen wieder auf Erfolg gestellt.

Zu dem verbliebenen Kader aus der Sommerrunde (Béla, Janek, David, Malick, Jakob, Jarik, Johan, Keno, Emil, Benito und Paulo) gesellten sich fortan Thorge (Rückkehrer), die vier Musketiere aus der E-Jugend Levin GENSCH, Felix HANDKE, Finn KLAR und Malte WELZ sowie Levin BRINKMANN vom TUS Komet-Arsten zu uns, sodass wir mit einem 17er-Kader (12 x 10er / 5 x 11er) in die Winterrunde starten konnten.

Am Ende erspielten und erkämpften sich die ‚Männers‘ dann mit 5 Siegen und einem Unentschieden (sehr umkämpftes 2:2 beim HFV) und unterm Strich 16 Punkten und 17:7 Toren eindrucksvoll, verdient und vorzeitig bereits am vorletzten Spieltag (2:1-Sieg beim SVW / 1:1 Johan und 2:1 Jarik) eine der 11 zu vergebenen Meisterschaften bei insgesamt fast 100 D-Jugend-Mannschaften und haben sich dabei einmal mehr als eine ‚MANN-SCHAFT‘ und eine ‚EINHEIT‘ präsentiert

(Einer für alle und alle für einen!) und damit auch den ATS Buntentor ausgesprochen positiv repräsentiert: MÄNNERS, DAS HABT IHR TOLL GEMACHT!

Im Hinblick auf die Sommerrunde 2023 mussten wir dann auch nicht lange überlegen, um die Spielklasse der Leistungsfähigkeit der Jungs entsprechend anzupassen und in die nächsthöhere 2. KK aufzusteigen, wo dann sicherlich etwas andere Herausforderungen auf uns warten werden. Aber wenn wir alle weiterhin so am Ball bleiben, wie zuletzt und jeder einzelne seine Neugier hochhält und versucht sich Stück für Stück weiter zu verbessern, dann braucht uns vor der 2. KK auch nicht bange sein! Also, lasst es uns anpacken!

ACHTUNG – Schnuppertraining

Spätestens nach den diesjährigen Sommerferien benötigen wir personelle Verstärkungen, weil in der C-Jugend mit 11 gegen 11 gespielt wird (bisher: 9 gegen 9) und dann ein Kader mit 17 Mann, wie bisher, nicht ausreichen wird. Also, alle ambitionierten 2010er, die fußballerisch noch keine Heimat gefunden und Bock auf Fußball, gruppendynamische Prozesse und frische Luft haben, können gerne bei uns vorbeikommen und mittrainieren:

ATS Buntentor, 3. D-Jugend, Harald Seutter, atsbhase@gmail.com, 0178 – 87 67 89 0



DaCapo auf der Sportanlage Stadtwerder.

Spielmansszug DaCapo

Spielmanszüge gehören traditionell zu den Turnvereinen. Der ATS Buntentor bildet gemeinsam mit dem TS Woltmershausen den Spielmanszug DaCapo. Die Musikgruppe ist bei vielen öffentlichen Veranstaltungen zu sehen, so zum Beispiel beim Freimarktsumzug, Vereinsveranstaltungen, Lampionfesten und vielem mehr.

Zum Repertoire gehören viele moderne Stücke aus Rock, Pop, Schlager, Latin-Songs und Märsche in modernen Arrangements. Das Instrumentarium: Glockenspiele, Marimba, Sopranflöten, Diskantflöte, Böhmflöte, Bassflöte, Melodica, Snare Drums, Base Drums, Cymbals, Tenor-Trommel und weitere Percussion-Instrumente.

Die Musikanten über sich: DaCapo soll ein Spielmansszug bleiben, der auch marschieren kann, also lauffähig bleibt. Es wird großer Wert auf Klang gelegt, der dem üblichen Klang eines Spielmansszuges entspricht. Wir finden es gar nicht wichtig, was uns von anderen unterscheidet, sondern was uns eint - die Freude an der Musik, gemeinsam in einem Orchester zu spielen, stetig daran zu arbeiten und immer besser zu werden. Wenn dann noch die Harmonie

in der Gruppe von alt bis jung stimmt, dann ist es das Schönste, was man tun kann.

Vom Sommer an werden wir im Sporthaus Kornstraße Musikunterricht anbieten. Wir sind offen für Menschen, die noch gar keinen Musikunterricht hatten, aber Lust haben Musik zu machen. Oder, wenn Du als Wiedereinsteiger nach einigen Jahren Pause wieder Musik machen willst oder auch für Dich, wenn Du bereits ein Instrument spielst und Dich dem Orchester anschließen willst. Dafür stehen zwei Musiklehrer*innen zur Verfügung, die gemeinsam mit der Leitung des Spielmansszuges die Kurse organisieren. Selbstverständlich gehört auch schon von Anfang an das gemeinsame Musizieren an den DaCapo-Abenden dazu.

Hast du Lust dabei zu sein? Kontakt per Mail: dacapo@atsbuntentor.de





Fit um 60 Gymnastik und Boßeln, geht das?

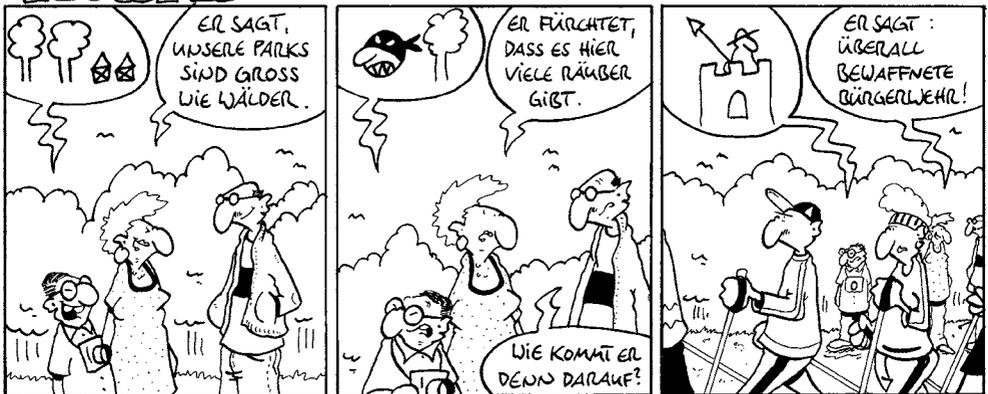
Ja, es geht! Unter der Regie unserer nimmermüden Übungsleiterin Iris werden wir, die etwas in die Jahre gekommene älteren Männer, Woche für Woche in Trab gehalten. Der Zuspruch ist nach wie vor groß und die Teilnehmerzahl nimmt immer noch kontinuierlich zu. Die Übungsstunde jeweils am

Montagsmorgen in der Turnhalle Kornstraße erfreut sich großer Beliebtheit, obwohl so mancher Schweißtropfen fließt und einige Geräte nicht immer das Wohlwollen aller Teilnehmer treffen; der Spaß an der Bewegung steht aber an erster Stelle.

Zum 13. Februar 2023 hat uns Iris nun schon zum zweiten Mal zu einem Boßelturnier eingeladen mit anschließendem Kohlesen in unserem Vereinsheim am Kuhhirten.

TUKE

by Tom





Schöne Grüße aus Dänemark.



Pünktlich um 9.30 Uhr trafen sich die fitten Männer zusammen mit der Reha-Gruppe am Deichschart. Das Turnier erhielt außerdem noch einen internationalen Anstrich, weil vier junge dänische Praktikantinnen am Wettkampf teilnehmen wollten. Insgesamt 29 Aktive, aufgeteilt in vier Gruppen, nahmen den Kampf auf. Die Boßeltour begann durch die Gartenwege auf der Juliushöhe und wurde durch das Streckenprofil weiter über die Wege der Gärten am Stadtwerder geführt. Die roten und gelben Kugeln wurden dabei so gut und so weit wie möglich geworfen, was aber wegen einiger Hindernisse und Kurven nicht immer optimal gelang. So landete die oder andere Kugel auch schon mal über den Zaun im Garten. Unterwegs wurde so gewechselt, dass jede Mannschaft einmal gegen die anderen spielen musste.

Pünktlich gegen 12.30 Uhr erreichte der Tross unser Vereinsheim. Unser Spielleiter Jochen Brünjes gab dann das Ergebnis des Turniers bekannt. Es gab keinen Sieger oder Verlierer, denn dem Spaßfaktor zufolge sahen sich die Teilnehmer alle als Gewinner. In fröhlicher Runde ergänzt durch unsere Sportfreunde, die aktiv nicht teilnehmen konnten, erfreuten wir uns an Getränken und einem leckeren Kohlgericht, angerichtet und serviert von unseren netten Wirtsleuten vom Vereinsheim. Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung und auch unsere dänischen Gäste hatten viel Freude an der Veranstaltung. Es ist davon auszugehen, dass es sicherlich eine Wiederholung im nächsten Jahr geben wird.

Peter Behnke



Die Schule Buntentorsteinweg, Foto um 1925.

Auf den Spuren der Chronik Geschichte im ATS Buntentor

Liebe Vereinsmitglieder,

Mit der Herausgabe der Geschichte des ATS Buntentor von 1902–2022 hat der Verein eine sehr gute Grundlage für die Ausarbeitung und Durchführung von geschichtlichen Touren im Stadtteil (als geführte Tour aber auch virtuell) geschaffen. Aber das geht mir noch nicht weit genug.

 Mir schwebt vor, dass wir uns als Verein mit entsprechenden Veranstaltungen am breit getragenen Programm der Landeszentrale für politische Bildung und der Initiative „Erinnern für die Zukunft“ zum Gedenken an den 27. Januar (Befreiung des Auschwitzlagers) beteiligen sollten. In diesem Jahr wird die Neustadt 400 Jahre alt; ein guter Anlass um Geschichtstouren durch den Stadtteil zu organisieren.



Sehr gute strukturierte Vorschläge zu solchen Aktivitäten hat die Deutsche Sportjugend im DOSB dazu ausgearbeitet.



Herausragend finde ich das Projekt des Fanclubs des VFL Bochum.



Aber auch hier auf lokaler Ebene sowohl von der Denkorte-Initiative Neustadt „Zwangsarbeit/Vernichtung/Unterdrückung/Widerstand – Denkorte Neustadt zwischen Huckelriede und dem Leibnizplatz“ als auch in Walle gibt es mittlerweile tolle Beispiele solcher geführten Touren.



Von der Sportseite her gibt es seit letztem Jahr ebenfalls eine geführte Fahrradtour.

Mit den Veranstaltern des Werder Bremen-Fan-Clubs und Werder Bremen sollten wir dabei kooperieren, da die frühere Fußballmannschaft des heutigen ATS sogar im Weserstadion gespielt hat. Für die ATS-Tour schlage ich folgende 13 Orte/Themen für solche Geschichtstouren vor:

1. Mühlstedt's Lokal

Gründungsstätte und erster Übungsraum des ATS-Vorläufervereins „Fortschritt“

2. Schule am Buntentorsteinweg

erste Turnhalle, Nutzung bis jetzt

3. Turnhalle Hardenbergstraße 124

erste selbstfinanzierte Turnhalle eines Bremer Arbeitersportvereins, Enteignung für Volkssküche etc.

4. Schule an der Kornstraße

Übungshallen, Zwangsarbeiterinnenlager, jetzt unser Sporthaus

5. Deichschart und Turnplatz

auf dem Stadtwerder

6. Sportplatz Wasserkunst

erstes Vereinshaus

7. Weserstadion

8. ehemaliger Sportplatz

(jetzt Rolandklinik), Hindenburgkaserne und Zwangsarbeiterlager

9. heutiger ATS-Sportplatz am Kuhhirten

(vom Wehrsport zum Breitensport), der „Kuhhirte“ (Gründungsstätte von Werder Bremen)

10. Friedhof Buntentor

Gräber Dora (Heinrich) Rathjen,

Hochspringer(in), Lucie Flechtmann – erste Sponsorin eines Fußballvereins in der Neustadt, Sinti-Familie Dickel, Legion Condor Grab

11. Langemarck-Denkmal

in der Neustadt und Olympiade 1936 in Berlin mit Langemarck-Halle

12. KZ-Lager Mißler

u.a. ATS-Mitglied Oskar Drees wurde dort gefangen gehalten und gefoltert

13. Frauen und Sport

Meta Pape als erste Frau 1907, Pumphose und Jersey, die Unterschiede der bürgerlichen und Arbeiter-Sportbewegung

Ich erbitte weitere Vorschläge/Herausnahmen/andere Orte! Für die Tour werden gesucht: Mitarbeiter*innen, eventuell vorhandene historische Fotos von Mühlstedt's Lokal in der Gellertstraße 1, historische Fotos unseres heutigen Sportplatzes am Kuhhirten (Wehrsportanlage mit Schützenanlagen) und Denkmal auf dem Hügel, welches „spurlos“ verschwunden ist. Gibt es weitere Hinweise auf verfolgte oder im Widerstand gewesene ATSB-Mitglieder (auch Juden und Roma und Sinti, Homosexuelle)? Frauen im ATSB? Weitere Dokumente, Fotos, Geschichten für die geplante Tour.

Liebe Grüße Gunar Stempel

Kontakt: Telefon 0172-3107972

E-Mail: gunar_stempel@web.de

Bild: Senatorin für Kinder und Bildung



Iris Regelin.



Sabine Schmieder und Heidi Wilkens.



Sabine Schmieder und Hanni Kjeldsen.

Weltspiele von Special Olympics in Berlin



SPECIAL OLYMPICS
WORLD GAMES
BERLIN 2023

Vom 17. bis zum 25. Juni 2023 finden in Berlin die Weltspiele von Special Olympics statt. Zur weltweit größten inklusiven Sportveranstaltung treten Tausende Athletinnen und Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung in 25 Sportarten an.

Deutschland stellt bei den Weltspielen die größte Delegation: 356 Athleten, 59 Unified-Partner, 130 Trainer und Ärzte und Fotografen. Aus Bremen sind fünf Handballerinnen und ihre Trainerin von Werder

Bremen dabei. Und in der 12-köpfigen Boccia-Nationalmannschaft sind drei Vertreterinnen des ATS Buntentor (in Kooperation mit der Lebenshilfe Bremen) dabei: Hanni Kjeldsen, Heidi Wilkens, Iris Regelin, begleitet von ihrer Trainerin Sabine Schmieder. Aus unserem Team sind folgende Athletinnen, Athleten und Unified-Partner nur sehr knapp an der Nominierung für die Nationalmannschaft vorbeigegangen: Thomas Hartmann, Oliver Neddermann, Jan Hoffmann, Anke Janßen, Sonja Fassing und Saskia Rosenboom. Leider kann unsere ebenfalls nominierte Athletin Kathrin Rentsch aus gesundheitlichen Gründen an den Weltspielen nicht teilnehmen.



Das Training unserer Athletinnen zielt natürlich auch auf Leistungssteigerung ab. Daneben steht aber immer auch der Spaß in der Gemeinschaft im Vordergrund. Und etwas ganz Besonderes: Immer wieder sind englische Sätze zu hören. Unsere Athletinnen und Athleten freuen sich ganz besonders darauf, schon vor den Weltfestspielen amerikanische Teilnehmende in Bremen begrüßen zu können. Unsere ersten Sätze „Nice to see you. / Nice to meet you. / Can I take photos?

Zwischen dem 12. und 15. Juni erwarten Bremen und Bremerhaven die US-amerikanische Delegation für die Weltspiele, die aus etwa 200 Personen bestehen wird. Derzeit arbeitet Special Olympics Bremen an den Details des Besuchsprogramms. Geplant sind neben Besichtigungen, Stadtführungen und Hafenrundfahrt auch gemeinsame Abendveranstaltungen und ein Senatsempfang. Außerdem werden die amerikanischen Gäste in Bremen trainieren. „Werder Bremen und der ATS Buntentor werden ihre Sportanlagen zur Verfügung stellen“, sagt Christine Nienaber von Special Olympics Bremen, „mit weiteren Vereinen sind wir in Gesprächen.“ Der ATS Buntentor freut sich darauf, den Amerikanerinnen und Amerikanern einen angenehmen Aufenthalt gestalten zu können. Ein Wahnsinns-Erlebnis für die Sportanlage am Kuhhirten!



*Liebe Corvus-Gäste,
jeder merkt, dass Lebensmittel & Energie immer teurer werden. Doch nicht jeden betrifft es gleichermaßen.*

*Als eine Sportgaststätte sind und wollen wir für Alle da sein –
Taschengeldbezieher*innen,
Schüler*innen, Student*innen, für den kleinen Geldbeutel, für Familien und natürlich für alle Vereinsmitglieder,
die oft mehrmals die Woche unsere Gäste sind.*

Daher haben wir uns entschieden, dass wir unsere Preise für Speisen und Getränke erst einmal nicht erhöhen.

Stattdessen wünschen wir uns, dass jeder für sich schaut, ob ein kleiner „Preis-Aufschlag“ für ihn machbar ist. Vielleicht schaffen wir es gemeinsam, dass im Corvus die Preise weiterhin konstant bleiben können.

Von unserer Seite sprechen wir Euch nicht darauf an! Bitte gebt uns einfach bevor Ihr zahlt Bescheid, damit das „Mehr“ dazugebucht werden kann.

Herzlichst Euer Corvus-Team



Boccia... mal ganz persönlich

Im Juni 2022 waren wir, Oliver als Athlet und ich, Anke, als Unified Partnerin mit unserem Boccia-Team bei den nationalen Spielen von Special Olympics in Berlin am Start. Oliver hat schon dreimal als Athlet an nationalen Spielen (einmal als Fußballer und jetzt das zweite Mal als Boccia-Spieler) teilgenommen. Für mich war es nach vielen Jahren als ehrenamtliche Helferin beim Boccia eine Premiere, selbst starten zu dürfen.

In der Klassifizierung waren wir mit unseren Leistungen noch nicht ganz zufrieden, dann ging es aber gut voran. Oliver hat im Einzel Bronze und mit seiner Doppel-Partnerin Heidi Silber erreicht. Bei meiner Boccia-Partnerin Iris und mir war es am Ende der Unified-Wettbewerbe der undankbare vierte Platz. Wir haben uns aber trotzdem gefreut. Das Besondere war der tolle Zusammenhalt zwischen allen Teams. Noch vor dem Start der Wettbewerbe war für uns klar, wir gönnen dem jeweils anderen Team die Goldmedaille. Bei der Siegerehrung haben wir gemeinsam so gefeiert, als wenn wir alle Gold gewonnen hätten. Mit einem Unified-Partner aus Hessen, der

auch bei den Weltspielen starten wird, besteht weiterhin guter Kontakt.

Zwei Erlebnisse haben sich besonders in unser Gedächtnis eingebrannt: Am letzten Tag sind Oliver und ich gemeinsam ganz nach oben auf den Aussichtsturm vom alten Olympiastadion gestiegen. Der Ausblick war einfach nur traumhaft schön. Das andere Erlebnis kam erst weit nach den eigentlichen Wettbewerben: das war der Moment, als unsere Coachin Sabine unserem Team offiziell mitgeteilt hat, wer von unserem Team an den Weltspielen von Special Olympics 2023 in Berlin teilnehmen kann. Unsere jeweiligen Doppelpartnerinnen Heidi und Iris sowie unsere weitere Mitspielerin Hanni sind dabei.

Auch wenn wir selber, so wie viele andere aus unserer Mannschaft auch, nicht bei den Weltspielen starten können, sind wir stolz auf unsere gesamte Mannschaft! Wir drücken ganz besonders unseren Athletinnen bei den Weltspielen die Daumen!

Unser Fazit von den nationalen Spielen ist: egal, welcher Platz es am Ende auch geworden ist, es hat Spaß gemacht! Wir würden wieder starten, wenn wir uns beim nächsten Mal wieder dafür qualifizieren.

Anke und Oliver



**Greenkeeper
Platzwart**

*Handwerker mit
„grünem Daumen“
für die Sportanlage
Stadtwerder gesucht.*

www.atsbuntentor.de



team work makes dreams work

...Teamarbeit lässt Träume wahr werden

Unser Boccia-Team hat den ersten Vorbereitungslehrgang für die Weltfestspiele in Dresden erfolgreich abgeschlossen. Die Boccia-Nominierten aus mehreren Bundesländern (Bremen/Sachsen/Eschwege-Hessen/Magdeburg/Berlin/Nordrhein-

Westfalen) und Brandenburg haben sich kennengelernt.

Unsere „Deutsche Delegation“ besteht aus 6 Athletinnen (davon 3 aus Bremen) und 6 Athleten, 2 Unified-Partnerinnen und 2 Unified-Partnern, 3 Coaches und 1 Head-Coach.



Boccia in der Turnhalle

Für diese „Delegation Boccia Germany“ war das GEMEINSAME der Schwerpunkt des ersten Vorbereitungslehrganges. Am Ende konnten alle sagen (hier und da wackelte es etwas): Es passt!

Sabine Schmieder war für uns als Coach dabei. Sie leitete das Athletik-Training am Samstag mit einem Lauf/Walk-ABC, einem Zirkeltraining und einem Dehnen am Ende. Mit allen Teilnehmenden ging sie dann in die Sport-Psychologie: eine Reise durch den Körper mit abschließendem „Wir sind bereit im Kopf“.

Ganz toll, dass Markus als Rollifahrer beim Boccia teilnimmt. Er hat sich auch wohl gefühlt und auch gut mitgespielt. Unsere ausgebildeten Boccia-Übungsleiter-Assistent*innen haben geholfen ihm immer die Kugel beim Spielen in die Hand zu geben. Auch klasse. Viele kennen ihn auch. Da diese Halle früher mal eine Schule ohne Fahrstuhl war und dieser aus baulichen Gründen leider (!) auch nicht nachgerüstet werden kann, müssen wir beim Aufstieg der Treppe helfen. Das hat auch geklappt. Puh...vom Gewicht in diesem Fall ja auch noch machbar... aber wenn die Helfenden (nicht Boccia-Spielenden) mal nicht vor Ort sind, haben wir ein Problem. Ab April sind wir wieder auf der Sportanlage auf unseren tollen Bocciabahnen, dann wird es wieder einfacher.



Bocciagruppe mit vielen Sportabzeichen

Aus unserer Walking-Gruppe haben viele das Deutsche Sportabzeichen beim Stützpunkt Bremen des Landessportbundes Bremen abgelegt und auch fast alle haben geschafft. Aufgrund der Nationalen Spiele haben aus Zeitgründen dieses Jahr etwas

weniger als sonst teilgenommen. Die Kosten für Urkunde und Abzeichen hat Special Olympics Bremen übernommen. Die Geschäftsstellenleiterin Christine Nienaber war persönlich bei den Ehrungen dabei. Unsere Walking-Gruppe wird sehr gut an-



genommen. Wir haben tolle Freiwillige, die unterstützen. In der dunklen, kalten und oft auch ungemütliche Zeit am Werdersee braucht es wetterfeste sportliche Kleidung beim Sport. Falls jemand einen Geschenkewunsch offen hat... Gute Sportschuhe haben mittlerweile fast alle. Das ist ganz toll. Wir gehen nicht spazieren. Wir gehen zum Walken. Mit richtigem Armeinsatz und Haltung kann man Gutes erreichen.

Unser Kiosk am Werdersee ist unser bester Halt! Sehr nette Menschen arbeiten dort. Wir können immer unseren Rucksack unterstellen und das letzte Eis aus der Truhe bekommt immer die Walking-Gruppe. Bei deren nächstem Event sind wir dabei! Aufgrund der guten Beleuchtung am Kopf, Bauch und Arm sind wir nun beim Walken im Dunkeln sehr gut zu sehen.

Ein ganz besonderes Ereignis: Wie jedes Jahr gingen wir wieder zur Nacht der Lichter im Bremer Dom.



Fairness
for ever





Handball

Die gesamte Spielvereinigung des ATS Buntentor und der BTS Neustadt (SGBN) darf inzwischen auf mehr oder weniger erfolgreiche Hinrunden der Spielzeit 2022/23 zurückschauen.

Die Damenvertretung der SGBN steht mit insgesamt sechs Siegen, fünf Niederlagen und einer Punkteteilung im Mittelfeld der Stadtliga A (5. Platz; 13:11 Pkt.) Hier eine Introspektion:

Die SGBN ist mir schon in kurzer Zeit sehr ans Herz gewachsen. Nach einer fast zehnjährigen Handball-Pause, habe ich im Sommer vergangenen Jahres den Ball endlich wieder in die Hand genommen - und sofort gemerkt, wie sehr mir das gefehlt hat.

Und nicht nur wegen der Sportart an sich, sondern vielmehr wegen der Menschen und des Teamgeistes. Fast stetig kamen neue Mitspielerinnen in unsere Damenmannschaft dazu und bereits nach kürzester Zeit hatte ich das Gefühl, dass ich schon ewig

Teil dieser Mannschaft bin. Auch auf der Trainerposition sind wir mit Sönke, Lenny & Thomas wieder super besetzt. Wir haben uns relativ schnell eingespielt und trotz Unsicherheiten oder Fehlern, die mal passieren, geht der Spaß und der Blick nach vorn nicht verloren. Auch neben dem Spielfeld haben wir viel miteinander unternommen und das eine oder andere Getränk zusammen verköstigt.

Die Freude am Spiel und vor allem am Teamsport ist einfach da und sehr besonders, wie ich finde. Gemeinsam mit den Herrenmannschaften haben wir bereits eine Weihnachtsfeier inkl. Turnier organisiert, eine Kohlfahrt gemacht und uns natürlich schon gegenseitig bei den Spielen unterstützt und angefeuert. Was für ein Spirit! Ich kann nur sagen: Wer Bock auf Team, Spaß und Handball hat, ist hier genau richtig.

Farina, Rückraum Rechts



Im Herrenbereich der SGBN Hat die Erfahrung abermals gezeigt, dass der Diskussion um die Auflösung der dritten Herrenvertretung der richtige Entschluss folgte – das Bestehen. Momentan verweilt die Dritte zwar mit zwei Siegen und neun Niederlagen auf dem vorletzten Rang der Stadtliga A. Jedoch hat sich die personelle Situation so stabilisiert, dass dem Vorhaben, allen Spielern Einsatzzeiten und Spielerfahrung bei der SGBN zu ermöglichen, Sorge getragen werden kann. Bemerkenswert ist hier die gute Stimmung in der Mannschaft, die auch nach Niederlagen herrscht, da immer alle Spieler ihr Bestes geben. Es sollte nur eine Frage der Zeit sein, bis das Bier auch nach Siegen wieder richtig gut schmeckt. Wir wünschen weiterhin viel Spaß und Erfolg.

Bei der zweiten Herren sind die Hoffnungen von Trainer Michael P. Kirchl, seine Mannschaft ins Mittelfeld der Tabelle der Bremen-Liga zu führen, inzwischen wohl verpufft. Die zweite Herren besetzt aktuell der letzten Tabellenplatz in der Bremen Liga – und dies ist äußerst ärgerlich, da mehrere Spiele teilweise in buchstäblich letzter Sekunde mit einem Tor verloren wurden.

Vom Verletzungspech verfolgt, musste der Kader zusätzlich unerwartete Abgänge hinnehmen, was dazu führte, dass das Team viele Spiele nur mit einem oder zwei Auswechselspielern meistern musste und, dennoch hat die Mannschaft gezeigt, dass sie spielerisch und kämpferisch in der Liga mithalten kann.

So gestalten sich das Erreichen des ausgeübten Ziels "Klassenerhalt" aktuell schwieriger als zuvor vielleicht vermutet.

Mit einem Sieg und einem Unentschieden, das jedoch gegen den Klassenprimus gelang, stehen der zweiten Herren magere drei Punkte zu Buche (12. Platz; 3:25 Pkt.). Der womöglich sichere zehnte Platz ist aber noch in Schlagdistanz. Der Trainer kann der Situation sogar etwas Positives abgewinnen, und zwar sei das Mannschaftsgefüge trotz der vielen Misserfolge intakt, über den Verlauf der Hinrunde habe sich ein starker Mannschaftskern herauskristallisiert, zu dem mit Jonas Fischer sogar der vereinsbeste Scorer gehört (79 Tore).

"Die nächsten Spiele werden zeigen, ob es so für den Klassenerhalt in der erstarkten Bremen-Liga reichen wird" so der Trainer.

TUNNE

by TOM





Wir drücken die Daumen. Die erste Herren der SGBN steht derzeit auf einem komfortablen vierten Platz der Bremen-Liga und hat sich auch durch den zuletzt errungenen Sieg gegen den Klassenprimus im oberen Drittel der Tabelle etabliert. Dennoch, so scheint es, bleiben die Aussichten auf einen möglichen Aufstieg dunkel. "Der Aufstieg in die Landesliga wäre natürlich schön, aber da sehe ich uns momentan einfach noch nicht." kommentiert Trainer Alexander Wittkopf. Für einen möglichen Aufstieg fehle es zurzeit noch an der Routine im Zusammenspiel. Denn aus der ‚Vor-Corona-Zeit‘ sind dem Trainer nur vier Spieler verblieben, die in der Vorsaison durch vier Ex-Sulinger ergänzt und nun durch einige Lehrer sowie vier Ex-Schwaneweder verstärkt wurden.

Obwohl einige von ihnen mehrere Jahre keinen Ball mehr in der Hand hatten, hat sich die Mannschaft recht schnell gefunden und ist mit zwei Siegen in die Saison gestartet. Dann folgten zwei Niederlagen gegen die Titelfavoriten sowie ein doppelter Punktverlust in Findorff in letzter Sekunde. Die Neuzugänge konnten zwar inzwischen gut in das Südbremer Spielsystem integriert werden, jedoch seien die Abläufe noch nicht rund genug, so der Trainer.

Seitdem kommt die Mannschaft aber besser in Schwung und ist trotz zweier schwerer Verletzungen so ausgeglichen besetzt, dass fünf Siege in Folge geholt werden konnten, was die Mannschaft ins obere Drittel der Tabelle dieser recht ausgeglichenen Liga geführt hat. Dies ist in Anbetracht der vielen Veränderungen sicher als Erfolg zu beschreiben.

Aufruf Handball

Aufruf an Alle, die gerne (wieder) im Herrenbereich Handball spielen möchten oder die so jemanden kennen: wir brauchen euch (vor allem Torhüter) in jeder Leistungsstärke!

Bitte melden bei Alexander
(0172-8163391)



**Eine Familie weit weg,
die andere ganz nah dran.**

Werden Sie Pflegefamilie für
unbegleitete junge Geflüchtete.
Sind Sie dabei?

pib-bremen.de
Jetzt! Pflegeeltern werden!

P1B
Pflegekinder in Bremen
gemeinnützige GmbH



Neue Gurte für das Karate-Team

Mal wieder Neues von der Karatesparte: Nach einem Jahr intensiven Trainings sind wir mit 18 Karatesportlern am 18. März zu einem Karatelehrgangs- und Prüfungsereignis in den ganz frühen Morgenstunden nach Schleswig aufgebrochen. Im sehr hohen und kühlen Norden der Republik wurden wir sehr herzlich vom dortigen Karateteam und den Landestrainern empfangen. Alles war sehr gut organisiert, fürs leibliche Wohl war auch immer gut gesorgt. Die Bedingungen für ein sehr gutes Training waren gegeben, einem tollen Tag stand nichts entgegen.

Unter Leitung der Landestrainer Lars und Leonie Tiemann gab es Trainingseinheiten zu den Themen Verbesserung der

Grundschule, Dynamik, Wendungen und Spannung in Katas sowie das Erlernen und Verbessern von Katas aus der Oberstufe.

Ziele dieses Tages waren aber auch die Prüfungen für die Karatekas. Wie für Fußballer der Gewinn der Meisterschaft, ist es für Karatekas wichtig, Prüfungen zu bestehen und damit die nächsthöhere Gurtstufe (Farbe) zu erreichen. Zum weißen Gurt macht man seine 1. Prüfung. In der Reihenfolge gelb, orange, grün, 2x blau, 3x braun erreicht man dann nach ca. 10 Jahren den schwarzen Gürtel, Meistergrad.

Nach einem langen, schweren Lern- und Prüfungstag dann am frühen Abend auch noch die Prüfungen zu bestehen, das ist nicht einfach. Es werden auch keine Unter-



schiede zwischen einem 8-jährigem und einem 18-jährigem gemacht. Alle Karatekas des ATS waren sehr gut vorbereitet und haben alle ihre Prüfungen bestanden. Diese Prüfungen bestehen aus mehreren Teilbereichen. Grundschule, Kata, Partnerübungen, Demonstrationen und schließlich auch Freikampf. An diesem Tag wurden den ATS-Sportlern 3 weiße, 4 gelbe, 4 orangene, 5 grüne und 2 blaue Gürtel verliehen.

Der ATS Buntentor wurde würdig durch unsere Karatekas vertreten. Auch bei uns gilt das Motto: „Nach der Prüfung ist vor der Prüfung!“

Also auf ein Neues!
Oss Frank - Shokado -



Artistiktreffen zwischen den Jahren

Schon seit einigen Jahren organisieren wir in Bremen zwischen den Jahren das Circus People Weekend. Für vier Tage treffen sich bekannte und neue Gesichter der Bremer „Circuswelt“, die über die Festtage nach Bremen kommen oder noch immer hier wohnen.

Dieses Jahr konnte diese familiäre Veranstaltung nun erstmals beim ATS Buntenort stattfinden. Dort haben uns sicherlich auch einige im Sporthaus beim Quatschen, Trainieren oder Essen getroffen.

Während der vier Tage haben wir im Sporthaus geschlafen, gemeinsam trainiert – ob Akrobatik oder Jonglage - gespielt und gekocht. Und vor allem viele Brötchen gegessen, da wir dank sehr üppiger Brotspenden der Bäckerei Trage vielmehr Brot hatten, als wir essen konnten. Zum Glück haben uns aber viele Sportler:innen, die ebenfalls zwischen den Jahren im Sporthaus aktiv waren, etwas Brot abgenommen. Obwohl die Zeit sehr schnell um war, wurde auch ein kleiner Ausflug zum Werdersee



unternommen, auf dem auch kein Eis mehr war, sodass gut angebadet werden konnte.

Am Donnerstag wurde zudem ein Combat Turnier mit Vorrunde und KO-Runde gespielt. Beim Keulen-Combat spielen Jongleur:innen gegeneinander. Wer zuletzt noch drei Keulen – die eigenen oder auch fremde – jongliert, gewinnt einen Punkt.



Brazilian-Jiu-Jitsu



Fennec BJJ Kids Cup

Mit einer ordentlich großen Gruppe reiste unser BJJ-Team nach Magdeburg und suchte sich seinen Spaß. ...und fand ihn auch! Eltern, Geschwister und Freunde reisten diesmal mit unseren kleinen/großen Wettkämpfern/innen.

Es gab super spannende Kämpfe und so manches Mal war die Aufregung der größeren Gegner als das gegnerische Kind. Doch auch hier überraschten unsere Kids und zeigten ihre Willensstärke, sich Herausforderungen zu stellen und sie zu meistern. Unabhängig vom Kampfergebnis wurde jedes Kind vom Team und allen Begleitungen für seine tollen Leistungen gefeiert.

Fares kämpfte wie ein kleiner Löwe und machte den 4. Platz. Zusätzlich kämpfte er nach dem Turnier (außerhalb der Teambewertungen) noch Freundschaftskämpfe. Holly als jüngste Teamkämpferin sicherte sich bei ihrem Wettkampfdebüt ihre erste Bronze-Medaille. Ebenso holte Fabienne sich die Bronze-Medaille in ihrer Gewichtsklasse und Klara schaffte es, sich sogar die Silber-Medaille zu erkämpfen.

Die Kids freuten sich über ihre Erfolge und waren hoch motiviert, beim nächsten Mal mindestens eine Wertung aufzusteigen. Es bleibt spannend!



„Neue Farben braucht das Land“

Zum Jahresende ist es wieder soweit, und die Leistungen der Teammitglieder werden gewürdigt. Im Brazilian-Jiu-Jitsu erfolgt dies entweder durch einen weiteren Strei-

fen auf dem Gürtel oder mit der Verleihung der nächsthöheren Graduierung.

So gab es bei den Kindern im Anschluss an unsere Weihnachtsfeier natürlich einige



Streifen und neue Gürtel für: Mia (Grau-weiß-Gurt), Jara (Grau-weiß-Gurt), Ava (Grau-Gurt), Holly (Grau-Gurt) und Fares (Grau-schwarz-Gurt).

Auch bei den Erwachsenen gab es viel Freude über neue Streifen und besonders viele Endorphine über eine neue Graduierung. Diese gingen an: Laurent (Blau-Gurt), Eneko (Lila-Gurt), Conni (Braun-Gurt) und Ioannis (Braun-Gurt).

Herzlichen Glückwunsch!



über 100 Wettkämpfern aus den Bereichen Jugend und Erwachsene offenbarte sich unserem Team. Die Atmosphäre war angenehm und sowohl auf der Matte als auch daneben ging es freundlich und fair zu.

Fabienne hatte ihr Wettkampfdebüt und schaffte es, sich in ihrer Gewichtsklasse in allen Kämpfen durchzusetzen. Klara hatte sich sehr intensiv für dieses Turnier vorbereitet und dem Wettkampftag entgegen fiebert. Leider machte ihr eine schwere Erkältung einen Strich durch die Rechnung und sie konnte leider nicht mitkämpfen. Trotzdem ist Klara mit nach Nimwegen gefahren, um ihre Teammitglieder anzufeuern. Aitor startete diesmal viel souveräner in seine Kämpfe und dominierte seine ersten Begegnungen auch. Leider verpasste er den Einzug auf die Treppe mit nur einem Punkt. Am Ende des Tages freuten sich alle über die tollen Leistungen und wurden nicht nur mit einer Goldmedaille sondern auch mit neuen Graduierungen belohnt. Fabienne erhielt ihren Grau-Gurt, Klara erhielt ihren Grau-schwarz-Gurt und Aitor erhielt seinen Lila-Gurt im BJJ.

Nimwegen Open BJJ

Auf der Suche nach „neuen Ufern“ hat es diesmal unsere Wettkämpferin und Wettkämpfer in die Niederlande verschlagen. Ein professionell organisiertes Turnier mit



Yujin Cup

Eine Meisterschaft jagt die nächste. Diesmal fuhr unser Team ins schöne Friesland und besuchte unser befreundetes Yujin-Team, welches bereits seit Jahren ein großes lokales Turnier ausrichtet.

Unsere Wettkämpfer traten in den Kategorien Jiu-Jitsu-Kampf (ähnlich dem BJJ Wettkampf) und Submission-only (keine Punkte, nur Aufgabe) an. Auch diesmal waren sowohl Kids wie auch Erwachsene vertreten. Rund 80 Teilnehmende sorgten für eine eindrucksvolle Atmosphäre und tolle Wettkämpfe.

Für Jara war es zwar ihr erstes Turnier, was sie jedoch auf der Matte durch nichts vermuten ließ. Mit tollen Kämpfen zog sie bis ins Finale und verdiente sich dort eine souveräne Silber-Medaille. Auch Fares war wieder am Start und konnte sich diesmal eine mehr als verdiente Bronze-Medaille sichern. Bei den Erwachsenen traten Julian

im Jiu-Kampf an und Jonathan im Submission-only. Julian schaffte es durch zwei überlegene Siege ins Finale und holte sich dort die Silber-Medaille. Jonathan erreichte in seinem Wettkampfdebüt sogar den ersten Platz und sicherte sich damit seinen Pokal. Super Leistungen!





Fitness mit Sport & Spiel

Ein Angebot für alle, die sich nicht entscheiden wollen: Fitness mit Sport & Spiel startet frisch in die neue Saison und hat noch Plätze frei.

Keine Lust, sich nur auf eine Sportart zu begrenzen? Der Reiz unserer Gruppe liegt in der Vielfältigkeit. Wir wollen uns fit halten, aber auch die Gelegenheit nutzen, verschiedene Teamsportarten auszuprobieren. Dabei zielen wir mit unserem Leistungsanspruch nicht auf das Gewinnen einer Meisterschaft ab, sondern wollen schwitzen und Spaß haben miteinander verbinden.

Nachdem coronabedingt die Gruppe zuletzt etwas schrumpfte, hat sich die Teilnehmendenzahl nun erholt und etwas verjüngt. Grundsätzlich gibt es weiterhin die Gelegenheit, bei uns einzusteigen. Nach einem Aufwärmen machen wir zunächst Stabilisierungs- und/oder Kräftigungsübungen. Jeder und jede agiert dabei nach den eigenen Möglichkeiten, Kai und Christiane haben als Trainer stets ein offenes Ohr für Fragen.

Im Anschluss wird 30 bis 40 Minuten lang noch einmal alles gegeben - bei wöchentlich wechselnden Spielen! Eine Auswahl: Korbball, Hallenhockey, Kasten- oder Prellball, der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt, höchstens durch das Material vor Ort. Wir achten dabei auf ein faires Spiel; ein schönes und spannendes Erlebnis für jedes Alter ist das Ziel. Eine Sportart erhält über das Jahr hinweg etwas besondere Aufmerksamkeit und wird in Bewegungsabläufen geübt. Dieses Jahr ist es das Hallenhockey und genau jetzt ist es immer noch eine hervorragende Zeit für einen Einstieg.

Bei Fragen wendet euch an Kai Wagner als Übungsleiter (wagner-atsbuntertor@t-online.de) oder für frische Eindrücke eines Beginners an Fabian (foes@gmx.de).

Fitness mit Sport & Spiel, immer donnerstags, 20:00–21:30 Uhr, Sporthaus Kornstraße, Untere Turnhalle.



Laufen beim ATS Buntentor

Am 26.12.2022 fand der 14. Bremer Schokocrosslauf im 16. Jahr seines Bestehens statt. In den beiden Vorjahren hatte das Orgateam den Lauf aufgrund der Corona-Pandemie absagen müssen. Die Stimmung war erneut gut und die Abläufe reibungslos – lediglich die Meldezahlen ließen zu wünschen übrig. Dabei sieht es beim ATS noch recht gut aus. Allein in Bremen und Umgebung wurden in den letzten Jahren sieben traditionelle Crossläufe eingestellt und dies begann schon vor Corona.

Beim ATS bemühen wir uns dagegen zu steuern. Bei Michael Bruns und Sven Eillinghoff als ausscheidende Organisatoren des Schokocrosses bedankt sich die Abteilungsleitung sehr herzlich für das Engagement. Nachfolger wird Ingo Susemihl-Behaghel, der sich der Unterstützung des Laufvorstandes sicher sein kann, aber trotzdem gerne noch eine zweite Person an seiner Seite hätte – Interessierte können sich also gerne melden.

Seit zwei Jahren reaktiviert ist der Kuhcross Reloaded (QX) unter der Leitung Philipp Dirschauers, der am vorletzten Sonntag im November stattfindet und bei allen Beteiligten ebenfalls ein positives Echo fand. Eine Besonderheit des Laufes ist, dass er komplett auf unserer Sportanlage stattfindet und dabei trotzdem mehrere knackige Anstiege und Gefällestrecken bietet, also alles, was einen attraktiven Crosslauf ausmacht. In alle Kalender also bitte zum starten, helfen oder zuschauen eintragen: 3. QX Reloaded am 19.11.2023, 15. Schokocross am 26.12.2023 und natürlich auch den 6. Crow Mountain Survival Extrem-Hindernislauf am 17.09.2023

Steuerberater in Ihrer Nähe

Wir fertigen für Sie:

**Einkommensteuererklärungen
Umsatzsteuervoranmeldungen
Lohnabrechnungen
Finanzbuchhaltungen
Jahresabschlüsse**

Wir helfen Ihnen gerne bei Existenzgründungen, bieten steuerliche Beratung z. B. bei Vermögensübertragungen und bei Aufforderungen durch das Finanzamt bei Rentnern.

Maurer & Fischer 

Steuerberatungsgesellschaft mbH

*Neustadtscontrescarpe 34
28201 Bremen
Tel. 0421.55.51.85
info@gmaurer.de*



Schokocross 2022

Weicher Boden und rutschige Anstiege haben den diesjährigen Schokocrosslauf des ATS Buntentor geprägt. Nach zweijähriger Corona-Pause ging es am zweiten Weihnachtsfeiertag wieder auf die abwechslungsreiche Strecke, die traditionell über die ATS-Sportanlage und am Werdersee entlangführt. In wahlweise einer, zwei oder vier Zwei-Kilometer-Runden ging es über Gras, Mulch, Sand und kurze Asphaltpassagen.

Auch der Krähenberg musste laufend beziehungsweise gehend bezwungen werden – letzteres war angesichts der Bodenverhältnisse für viele Teilnehmende die bevorzugte Variante. Tagelanger Regen hatte die Wiesen weich und die Hügel rutschig gemacht. So manches Rennoutfit deutete nach dem Zieleinlauf auf Bodenkontakt hin. Glücklicherweise waren diejenigen, die sich für Spikes oder Traillaufschuhe entschieden hatten. Vielleicht lag es auch an den trübseligen Wet-

teraussichten, dass die Teilnehmerzahl früherer Jahre deutlich unterschritten wurde? Wie auch immer: „Wer nicht antritt, kann auch nicht gewinnen“, war bei der Siegerehrung zu vernehmen.

Wie üblich, konnten sich die Siegerinnen und Sieger über verschiedene Preise der Sponsoren und Partner freuen – auch die Altersklassensieger gingen nicht leer aus. Einen ersten Platz im Gesamtklassement erreichte der Erfinder des Schokocrosslaufs: ATS-Athlet Gerrit Lubitz gewann die Kurzstrecke vor Stefan Mütze (Team Vitamin Lübeck) und Burkhard Mathia. Bei den Frauen lief an der Spitze Mia Carlotta Polle knapp vor Natalie Wilk (beide Pferdesportverband Bremen) ein. Den dritten Platz belegte Zsafia Richardson.

Die Mitteldistanz bei den Männern gewann mit Felix Wendler ebenfalls ein ATSler. Er siegte vor Mark Prins (LG Bremen-



Nord) und Marvin Krüger (OT Bremen). Jule Prins (LG Bremen-Nord) gewann bei den Frauen, Platz zwei und drei gingen an Lina Marie Hülss (FTSV Jahn Brinkum) und Lena Schröder (ATS Buntentor).

Viermal über den Krähenberg, und dann weiter bis ins Ziel: das gelang Carsten Hülss (ATS Buntentor) am schnellsten. Das Podium komplettierten der Freiburger Joachim Vogt und Manuel Broekmann (1. FC schieß mich tot). Carolin Schiff (RIHA Bikes) ließ keiner anderen Frau eine Chance: Über die acht Kilometer gewann sie klar vor Hannah Meine (Osterpark) und Bärbel Thiel.

400 Meter beziehungsweise 800 Meter hatten die jüngsten Starter zu absolvieren. Die kürzere Distanz gewann Luick Schönewolf vor Leo Ebenthal und Milan Schönewolf. Nach 800 Metern war Moritz Eben-



thal als Erster im Ziel, gefolgt von Henrik Albrecht (TSV Bassen) und Dario Jung (ATS Buntentor).

Damit Sie in Bewegung bleiben.

Haben Sie Schmerzen in Rücken, Nacken und Schultern, in Armen, Händen, Füßen, Hüften oder Knien? Unsere vier hoch spezialisierten Fachzentren helfen Ihnen mit neuesten medizinischen Ansätzen. Ob stationär oder ambulant, operativ oder nicht-operativ kombiniert mit physikalischer Therapie – gemeinsam finden wir in der Roland-Klinik am schönen Werdersee die für Sie richtige Behandlung.

Roland-Klinik gemeinnützige GmbH
Niedersachsendamm 72/74
28201 Bremen
TEL 0421. 8778-0
WEB www.roland-klinik.de



 **Roland Klinik**
Kompetenz in Bewegung



Siegerehrung Harald Dittberner (rechts).



Siegerehrung Sven Eilinghoff (rechts).

Cross-DM 2022

Bei den Deutschen Meisterschaften im Crosslauf in Lönningen gab es für den ATS zwei Mal Bronze zu feiern. Mehr als 1.000 Sportler hatten sich für die diversen Läufe aller Altersklassen gemeldet. Dementsprechend stark war die Konkurrenz für die sieben Athlet*innen des ATS Buntentor.

Im ersten Meisterschaftslauf des Tages mussten die Frauen ab W50 und die Männer ab W60 zusammen über 4,12 km an den Start. Harald Dittberner wurde in 21:24 dritter der M70 und landete somit auf dem Bronze-Rang. Schnellste Bremerin in diesem Lauf war Nicol Schirmer-Petermann (Platz 13. der W50) in 20:47 vor Heike Klaasen in 27:35 auf Platz 17 der W50.

Den längsten Lauf des Tages absolvierte anschließend Carsten Hülss über 6,35 km in der M45. Er kam mit einem beherzten Rennen auf Platz 5 in 23:18.

Den abschließenden Lauf wiederum über 4,12 km absolvierte das Team der M50/55. Hier konnte Sven Eilinghoff in einem Fotofinish nach 15:12 Platz 3 in der M50 erringen. Thomas Silies (16:17) wurde 18. und Michael Bruns, eigentlich M60, hatte für die Mannschaft in die M55 herunter gemeldet und errang in 18:57 Rang 14 dieser Altersklasse. Gemeinsam erreichten die drei damit Platz 7 von 14 Mannschaften.

Alle Teilnehmer*innen lobten anschließend die anspruchsvolle und bestens präparierte Crossstrecke in Lönningen. Und das üppige Kuchenbuffet verstärkte die abendliche Rückfahrt.



Kuhcross bei echtem Cross-Wetter

Ist es Schnee, Graupel oder Hagel? So genau lässt sich das nicht sagen, als am Sonntagvormittag, dem 20. November 2022, der Niederschlag langsam einsetzt. Fest steht: Es ist Cross-Wetter. Wenige Minuten zuvor hatte der traditionelle Kuhcross auf der Sportanlage am Kuhhirten sein erstes Duell des Ta-

ges hervorgebracht. Die Zuschauer sahen, wie sich ATS-Athlet Leonard Maisch und der Lilienthaler Floyd Schnaars bei Temperaturen um die null Grad ein Rennen auf Augenhöhe lieferten.

Nach der ersten der beiden Zwei-Kilometer-Runden zeichnete sich noch kein Sieger ab. Ewas mehr als sechs Minuten später passierte dann ein schwarzes Rennoutfit zuerst die letzte Kurve - der zehn Jahre jün-



gere Floyd hatte Leo abschütteln können und lief nach 12:50 Minuten ins Ziel.

„Ich wollte dranbleiben, aber meine Beine und Arme sind fest geworden“, sagte der Zweitplatzierte im Anschluss. Seine Zeit: 12:57. Mit deutlichem Abstand komplettierte in Carsten Hülls (13:47) ein weiterer ATS-Athlet das Podium. Eine klare Angelegenheit war die Mittelstrecke bei den Frauen: Nach 16:05 Minuten war Lina Marie Hülls vom FTSV Jahn Brinkum im Ziel. Es folgten Lena Schröder (17:38) und Nicol Petermann (19:00), beide vom ATS Buntentor.

Eine Runde auf der gut zu laufenden Strecke hatten die Teilnehmenden des Jugendlaufs zu absolvieren. Beide Siege gingen dabei nach Lilienthal: Tom Stephan (7:02) und Ida Mross (8:06) ließen ihrer Konkur-

renz keine Chance. Nach ihnen ins Ziel kamen Laurenz Kreyenhop (8:03) und Lukas Haupt (11:50) bei den männlichen Jugendlichen sowie Jarla Meyer-Kohlhoff (8:34) und Berit-Maxine Martens (8:56) in der weiblichen Klasse.

Vor dem Kinderlauf betätigte sich Organisator Philipp Dirschauer im wahrsten Sinne des Wortes als Hampelmann. Nach seinem Aufwärmprogramm stürmten die jüngsten Teilnehmer beim Startschuss in gewohnter Manier besonders schnell los - trotz aller Warnungen des Stadionsprechers, sich die Kräfte möglichst gut einzuteilen. Am besten gelang das Constantin Freudenfeld vom TSV Worpsswede, der die ein Kilometer lange Strecke in 4:39 Minuten absolvierte. Es folgten Adam Hegerfeld (5:07) und Piotr Droz-



dzowski (5:11). Bei den Mädchen gewann Emely Redweik in 5:38 Minuten knapp vor Zoe Schröder (5:42). Dritte wurde Kaya Meding (6:11).

Über die Langstrecke war die Favoritenrolle zumindest bei den Männern unstrittig: Sebastian Kohlwes vom SV Werder Bremen hatte seine Spikes mit Neun-Millimeter-Dornen bestückt. Dass er das Feld dominierte, dürfte aber eher weniger auf sein Schuhwerk zurückzuführen sein. Von Beginn an ließ er keinen Zweifel an seinem Sieg. Im Laufe der vier zu absolvierenden Runden baute Sebastian seinen Vorsprung kontinuierlich aus und überrundete einen Großteil der Konkurrenten. In 26:24 Minuten siegte er vor Emil Sasse (29:10) und Christoph Freudenfeld (29:18). Letzterer

war zuvor bereits auf der Mittelstrecke angetreten. Auch bei den Frauen sahen die Zuschauer von der gut besuchten Tribüne aus ein Rennen mit klarer Rollenverteilung. Janina Heyn vom Team Trainer Hartmut bewältigte die acht Kilometer in 35:49 Minuten. Auf Platz zwei lief Lokalmatadorin Julia Ebers (36:41) ein. Kerstin Schulze machte das Podium komplett (39:52).

Organisator Philipp Dirschauer zeigte sich am Ende zufrieden mit der Veranstaltung: „Es hat Spaß gemacht, wir hatten ein tolles Team und das richtige Wetter für einen Crosslauf.“

Fotos Hartmut Selz



Das Grünzeug muss weg!

Mit der 1. Anti-Unkraut-Party unter dem Motto "Das Grünzeug muss weg" belohnten sich Aktive der Laufabteilung bei einem zünftigen Grünkohlessen für die Anstrengungen zur Befreiung der Finnbahn von unerwünschtem Bewuchs. Abteilungsleiter Gerrit Lubitz hatte im September zur Übernahme von Patenschaften für je 10 Meter lange Stücke der Bahn aufgerufen und mittlerweile 170 Meter vergeben können, für die die Paten ganzjährig zuständig sind.

An einigen Stellen wurde dabei schon sehr akribisch gearbeitet und als sich die Paten um 18 Uhr am blauen Container trafen, konnten sie im Licht der Taschenlampen einhellig das "Beste Stück" identifizieren, für welches Timo Sieke in Abwesenheit mit einem Wanderpokal (Orden der Ritter der Finnbahntafel) geehrt wurde. Der Preis für das "Längste Stück" ging an Michael Nußbaum und auch das "Verkommenste Stück" war schnell gefunden - über die verantwortliche Person wird aber selbstverständlich Stillschweigen gewahrt, denn die Chance zum Nacharbeiten besteht natürlich fortwährend.

Wer sich der guten Sache anschließen möchte, um im nächsten November dabei zu sein, wenn es die 2. Anti-Unkraut-Party geben wird, also Interessierte zur Mitarbeit oder zum Party-Sponsoring können sich jederzeit gerne unter laufen@atsbuntentor.de melden.

Für das Frühjahr 2023 planen wir auch, wieder in einer Gemeinschaftsaktion einen großen Bereich der Finnbahn mit neuen Holzhackschnitzeln zu belegen.

Greenkeeper

Platzwart

*Handwerker mit
„grünem Daumen“
für die Sportanlage
Stadtwerder gesucht.*

www.atsbuntentor.de



Knights in 2023 noch ungeschlagen

Das neue Jahr war keine zwei Wochen alt, da startete unsere erste Mannschaft bereits beim Auswärtsspiel gegen Hannover 96 in die Rückrunde der laufenden Saison.

Hendrik Sandermann, eigentlich als Torhüter eingeplant, gab sein Ligadebüt auf dem Feld und war einer von neun Feldspieler:innen und zwei Goalies, die sich auf den Weg nach Hannover gemacht haben. Die Knights fanden von Anfang an gut ins Spiel und übernahmen schnell die Kontrolle auf dem Spielfeld. Aus einer sicheren Verteidigung heraus zeigten sie sich spielfreudig und offensiv lauffreudig und kombinationssicher. Rebekka Dahm krönte diese gute Phase durch ihr erstes Tor im Erwachsenenbereich - und was für eins! Nach einer Balleroberung von Levi Schmidt lief der Ball

über Tom Sander schnell zu ihr und Rebekka nagelte den Ball direkt unter die Latte.

Hannover arbeitete sich dann aber besser in die Partie und sorgte insbesondere durch schnelle Läufe in die Tiefe für Gefahr und bestrafte dann auch zaghaftes Zweikampfverhalten mit dem Ausgleich. Doch die Knights zeigten sich hiervon überhaupt nicht geschockt und spielten munter weiter nach vorne. Das hohe Anlaufen der Gegner:innen und entschlossenes Nachsetzen führten zum Erfolg als Levi am schnellsten reagierte und einen Abpraller über die Linie drückte. Keine drei Zeigerumdrehungen später hieß es dann schon 3:1, als Hendrik Weyer einen Fernschuss nach Vorlage von Joshua Dantz versenkte.



Nach dem zwischenzeitlichen Anschlusstreffer blieben die Knights bis zum Ende des Drittels wach und konzentriert. Dies wurde acht Sekunden vor Schluss durch einen Treffer nach einer Freischlagvariante belohnt. Eigentlich nicht als Torjäger bekannt, versenkte Hendrik erneut den Ball im Tor nach Ablage von Philipp Putscher. Mit 4:2 und einer wirklich starken Leistung ging es in die Drittelpause.

Nach der Unterbrechung machten die Spieler:innen des ATS Buntentor da weiter, wo sie aufgehört hatten und entwickelten offensiven Druck. Es waren noch keine zwei Minuten gespielt als Gregor Schürmann eine weitere Freischlagvariante im Tor unterbrachte. Doch Hannover hatte sich auch noch einiges vorgenommen und antwortete postwendend mit dem 3:5. Spielerisch lief das Spiel aus Sicht der Knights weiterhin gut, aber es streuten sich nun verstärkt Unkonzentriertheiten im Abschluss ein und beste Chancen wurden ausgelassen. Der Torhüter aus Hannover entschärfte hierbei sogar einen Penalty von Joshi.

Offensiv agierten die Gastgeber:innen nun verstärkt mit langen Bällen und harter Slotarbeit. Das Spiel wurde hierbei nun kampf- und körperbetonter, hielt sich aber immer im Rahmen der Fairnessgrenzen. Der stark aufgelegte Torhüter Jan Hermenau bestätigte seine aktuell gute Form durch starke Paraden und schnelles Reaktionsvermögen bei Abschlüssen aus kurzer Distanz. Einmal musste er sich doch noch geschlagen geben, so dass es mit 5:4 aus Sicht der Knights in die zweite Pause ging.

Im letzten Drittel ging es nun um die Entscheidung. Obwohl die Knights deutlich weniger Feldspieler:innen hatten, blieben sie bei ihrer Taktik den Gegner hoch anzulaufen, auch wenn dies an den Kräften zerrte. Offensiv wurden hierdurch gute Abschluss-situationen kreierte, insbesondere nach Sei-

tenverlagerungen. Dass Hannover 96 II aber nicht ohne Grund Tabellenzweiter ist, zeigten sie, als sie nach 12 gespielten Minuten den Ausgleich erzielten. Doch zu keinem Zeitpunkt zweifelte Buntentor an der eigenen Stärke und Levi schloss eine schöne Kombination mit seinem zweiten Treffer ab. Da es in den letzten Minuten gelang, den Ball möglichst weit vom eigenen Tor fernzuhalten und Jan Hermenau die Bälle die durchkamen entschärfen konnte, blieb es letztendlich beim verdienten 6:5 Sieg der Buntentor Knights!

Deutlicher Sieg gegen den Tabellenletzen



Rund zwei Wochen später ging es für die erste Mannschaft der Knights in Bremerhaven gegen den Tabellenletzten TV Dinklage. Ein Spiel, das auf jeden Fall in Erinnerung bleiben wird.

Mit Goalie Sam Varlamis und zehn Feldspieler:innen traten die Knights die Reise nach Bremerhaven an und zeigten sich vom Bully weg hellwach. Philipp Putscher und Oscar Julius trafen innerhalb von nicht einmal einer Minute zur schnellen 2:0 Führung. Das hohe Anlaufen und frühes Pressing bereiteten den Ottern aus Dinklage sichtbar Probleme und die Knights belohn-



ten sich in der Offensive weiter. Ein erzwungenes Eigentor und ein schöner Treffer von Levi Schmidt bauten die Führung weiter aus.

Mit einem Slapstick-Eigentor schlugen sich die Knights erstmals selbst und die Gäste aus Dinklage nutzten das Momentum und legten nach einem Freischiessung nach. Doch die Knights erholten sich von diesen Rückschlägen und konzentrierten sich wieder auf die eigene Offensive. Rebekka Dahm schloss aus spitzem Winkel zum 5:2 ab und profitierte dabei von einem Torwartfehler. Philipp Putscher legte mit seinem zweiten Treffer nach und zog dadurch das Momentum wieder auf die Seite der Knights. In Überzahl gelang Joshua Dantz dann noch ein weiterer Treffer, so dass es mit einem unglaublichen 7:2 in die erste Drittelpause ging.

Im zweiten Drittel blieben die Knights bei ihrem Gameplan und erzeugten früh Druck, zeigten sich aber nicht mehr ganz so kalt vor dem Tor und ließen beste Chancen aus. Erst Philipp konnte den Bann brechen und erhöhte auf 8:2. Dieser Treffer war der Auftakt zu einer Druckphase, in der Dinklage sich erst eine Zeitstrafe einfiel und dann zwei weitere Gegentreffer hinnehmen musste. Levi traf erneut aus dem Spiel und Philipp zeigte sich weiterhin stark im Abschluss, so dass es 10:2 stand. Wer dachte, dass sich die Gegner nun geschlagen geben würden, sah sich getäuscht. Mit einem Doppelschlag in etwas mehr als einer Minute meldeten sich die Otter zurück und verkürzten. Anschließend war es ein ausgeglicheneres Spiel, in dem sich die Knights nun wieder verbessert in der Defensive zeigten. So überstanden sie eine doppelte Überzahl ohne weiteren Gegentreffer. Mit 10:4 verabschiedeten sich die Knights in die zweite Drittelpause.

Das letzte Drittel wurde deutlich ruppiger und reicher an harten Zweikämpfen und Zeitstrafen. Zwar konnte Dinklage di-

rekt am Anfang auf 10:5 verkürzen, erhielt aber insgesamt 20 Minuten an Strafzeiten. Größter Profiteur vom langen Überzahlspiel war Levi, der zwei weitere Treffer nachlegte.

Mit dem Endstand von 12:5 gewannen die Knights das Spiel - ein Sieg, der nie wirklich gefährdet war. Damit klettert der ATS weiter in der Tabelle und ist mittlerweile schon auf Platz 2 angekommen.

Spielkontrolle führt zu weiterem Sieg

Mitte Februar ging es für das Team erneut nach Hannover. Diesmal stand das Rückspiel gegen die Hannover Mustangs an. Vor der Anreise musste die erste Mannschaft der ATS Buntentor Knights einige Ausfälle verkraften, da mehrere Spieler:innen verletzungs- und krankheitsbedingt nicht zur Verfügung standen oder kurzfristig ausfielen. So traten acht Feldspieler:innen und Goalie Hendrik Sandermann gemeinsam die Reise nach Hannover an um gegen die zweite Mannschaft der dort ansässigen Mustangs zu spielen.

Die Knights starteten ordentlich in das Spiel und Oscar Julius erzielte nach drei Minuten die Führung zum 1:0. Das Spiel verlief im Anschluss daran, da beide Mann-



Hendrik Weyer souverän im Zweikampf.



schaften Schwierigkeiten hatten, das Spiel zu gestalten und ein druckvolles Offensivspiel zu entwickeln. Als erstes wachten die Gastgeber auf und erzielten in Überzahl erst den Ausgleich und gingen kurze Zeit später sogar mit 2:1 in Führung. Dies weckte dann zumindest den Kampfgeist der Knights wieder, und Oscar erzielte ebenfalls in Überzahl den Ausgleich, ehe Jan Sandermann kurz vor Drittelerde sogar den erneuten Führungstreffer erzielte. Mit 3:2 ging es in die Drittelpause, aber die Mannschaft war sehr unzufrieden mit der eigenen Leistung.

Das zweite Drittel begann dann deutlich dominanter und mit viel Ballbesitz für die Knights. Lange Zeit wurden Ball und Gegner laufen gelassen und das Spiel kontrolliert. Es dauerte 10 Minuten, ehe Oscar die Dominanz auch mit dem 4:2 belohnte. Gerade als sich aber eine weitere dominante Phase abzeichnete, stolperten die Spieler:innen des ATS Buntentor über sich selbst und kassierten in eigener Überzahl zwei Gegentreffer nach Kontern. Die Mannschaft fing sich schnell wieder und konzentrierte sich bei eigenem Ballbesitz darauf, klare Chancen herauszuspielen. Joshua Dantz erzielte mit einer solchen die erneute Führung, so dass es mit einem 5:4 ins letzte Drittel ging.

Dieses begann mit der Hiobsbotschaft, dass Gregor Schürmann nicht mehr weitermachen konnte und auch Hendrik Weyer angeschlagen war. Um der dünnen Personaldecke gerecht zu werden, blieben die Knights dabei, weiterhin um viel Ballkontrolle bemüht zu sein. Dies gelang auch eindrucksvoll, sodass der Ball trotz höheren Pressings der Mustangs minutenlang in den Reihen der Bremer blieb. Doch nicht nur das: auch offensiv gelangen klare Aktionen und es wurden schnell zwei Eigentore erzwungen und das Ergebnis auf 7:4 erhöht, wodurch die Restspielzeit ungefährdet runtergespielt werden konnte. Den

Schlusspunkt setzte dann erneut Oscar mit dem 8:4, der mit vier Toren und zwei Vorlagen bei diesem Spiel die wichtigste Figur im Angriffsspiel der Knights war.

Aktuell belegen die Knights punktgleich mit der SG Nordenham/ Wahnbek den zweiten Tabellenplatz in der Verbandsliga Nordwest.

U13 startet erfolgreich in die Platzierungsrunde

Am letzten Februarwochenende ging es für die U13 der Buntentor Knights zum ersten Spieltag der Rückrunde zum Nachbarn nach Horn. Nach einer schwierigen Hinrunde geht es für die U13 jetzt in der Platzierungsrunde an den Start.

Im ersten Spiel gegen die Eiche Horn Mädchen gingen die Knights schon nach 34 Sekunden mit einem Tor von Wilke Rogge in Führung. In den nächsten elf Minuten bauten sie diese, durch schöne Tore von Wilke, Max Hauptreif und Titus Sanders weiter aus. Doch auch die Eiche Horn Mädchen hatten einige Torchancen und trafen kurz hintereinander doppelt aufs Tor der Knights. Diese ließen sich durch die Gegentore nicht einschüchtern und erhöhten den





Vorsprung durch zwei Tore von Titus und einem Tor von Dario Jung weiter. Zwischenstand 11:2.

Nach der Pause hatten die Knights einige Schwierigkeiten mit dem hohen Anlaufen der Hornerinnen. Nach vier Minuten erzielte Titus das 12:2. Doch auch die Hornerinnen kamen wieder zum Zug und trafen in der zweiten Hälfte doppelt. Dazwischen lagen drei Tore von Titus und Wilke. Zum Ende hin trafen die Knights weitere vier Mal und beendeten das Spiel mit einem letzten Tor fünf Sekunden vor Schluss. Endstand 19:4.

Nach einer kurzen Pause ging es für die Knights im zweiten Spiel gegen die Hannover Mustangs weiter. Das Spiel begann zunächst recht ausgeglichen. Die Knights hatten einige Chancen, scheiterten aber immer wieder am gegnerischen Goalie. Nach fünf Minuten traf Dario zum 1:0 für die Knights. Im weiteren Spielverlauf zeigte sich die Überlegenheit der Knights gegenüber stark unterbesetzten Mustangs. Stand zur Pause 9:0.

Nach der Pause starteten die Knights nach neun Sekunden mit einem Tor von Max. Etwas später konnte Clara Rüst einen Abpraller verwandeln und schoss damit ihr erstes Tor für die U13. Im weiteren Spielver-

lauf konnten die Knights sich immer wieder vor dem gegnerischen Tor festsetzen und belohnten dies durch 10 Tore von Max, Dario und Titus. Die Knights beendeten das Spiel mit einem Tor von Max aus der Unterzahl heraus. Durch starke Paraden von Jette Schierenbeck und einer herausragenden Verteidigungsleistung von Johanna Glißmann blieben die Knights bis zuletzt ohne Gegentor. Endstand 23:0. Zudem feierte Aura Bierbaum ihr Debüt für die Knights.

Somit holt die U13 nach zwei starken Spielen die ersten 6 Punkte nach Hause.

Joshua Dantz wird Teamchef der Floorball Herren-Nationalmannschaft

Zu Beginn des Jahres 2022 folgte Joshi, langjähriger Jugend- und aktueller Spieler der ersten Mannschaft, einem Angebot für die Leitung der U23-Nationalmannschaft um Bundestrainer Gordon Arning beim Spitzenverband Floorball Deutschland. Als Teamchef gehört die Planung von Trainingslagern sowie die grundlegende Organisation im Hintergrund zu seinen Aufgaben. Über das Jahr standen so einige



Karpinski

**Ihr Ansprechpartner für Heizung,
Sanitär und Badsanierung.**

Lehnstedter Straße 29, 28201 Bremen
Tel. 0421 55 14 86 · www.klempnerei-karpinski.de



Joshua Dantz bei der Herren-Weltmeisterschaft in der Züricher SwissLife Arena.

Trainingscamps in Deutschland sowie Länderspiele in Finnland auf dem Programm.

Zur Weltmeisterschaft der Herren-Nationalmannschaft im November in der Schweiz verstärkte Joshi temporär das Teammanagement, bei der die Mannschaft zum Ende des Turniers den sechsten Platz belegte. Nach der WM schied der langjährige Teamchef Stefan Schmitz aus dem

Betreuerstab der Herren-Nationalmannschaft aus. Einige Wochen später wurde Joshi als Nachfolger benannt und ist seit diesem Jahr Leiter des Teammanagements bei Floorball Deutschland.

©TOM im taz Shop.

Man könnte die Comics von ©TOM auch täglich aus der taz ausschneiden. Hier aber sind jeweils 500 Strips kompakt im Sammelband zu den mittlerweile legendären „Briketts“ gebunden. Jeder Band ist ein Fest für die ©TOM-Fangemeinde mit den Kultfiguren Post-Oma, Bademeister oder Sandkasten-Kämpfer. Wer dann noch nicht genug hat, findet im taz Shop alles, was das ©TOM-Fanherz begehrt: 12 weitere Briketts, Kalender, Geschenkpapier, Tassen, Fußmatte und Spiele.

Broschiert, 512 Seiten. Lappan Verlag, jeweils € 10,00



Alle tazshop-Artikel finden Sie im Internet unter www.taz.de/tazshop
tazshop | Rudi-Dutschke-Straße 23 10969 Berlin | tazshop@taz.de
Telefon (030) 25 90 21 38

taz. die tageszeitung



Neues aus der Snappenlikker Lacrosse-Abteilung



Mit der nun etablierten, traditionellen Harz-Wanderung im Januar wurde dann auch schon das neue Jahr eingeweiht. Zu achtzehnt erklimmen die Lacrosser-Damen erneut bei Wind und Wetter den Brocken. Zu guter Letzt durfte zur gemeinsamen Teamstärkung eine ausgelassene Kohltour im neuen Jahr nicht fehlen.

Indoor Liga

Nicht nur auf dem Rasen sondern auch in Hallen wurde in den vergangenen Monaten das Lacrosse-Spielen praktiziert. Am Wochenende vom 28./29. Januar wurde die Damen Lacrosse Indoor Liga in Bremen ausgetragen. Es traten die Teams Hannover, SG Kassel/Göttingen und Bremen Snappenlikker an. Dabei war es für die Snappenlikker Damen eine Ehre, die Liga in Bremen auszurichten und wurde mit der positium Rückmeldung der anderen Teams über die gute Organisation belohnt.

Die Indoor Liga war für die Snappenlikker Damen eine neue sportliche Herausforderung, da diese Saison die erste Indoor Teilnahme für die Bremer Lacrosserinnen

Teamevents

Neben den Spieltagen auf dem Rasen und in Hallen hielten sich die Bremer Lacrosserinnen erneut auch anderweitig fit und beschäftigt. Bereits in der Saison unterstützten die Bremer Lacrosserinnen aus den Publikumsreihen das Spiel der Werder-Frauen, die zum ersten Mal in der Geschichte im Weser-Stadion antraten. Auch für unsere Damen war dies ein wichtiges Ereignis im Rahmen der weiblichen Sportgeschichte Bremens.

Ein paar Tage zuvor fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Lacrosse-Abteilung gemeinsam mit den Snappenlikker Damen und Huskies Herren statt. Bei Speis und Trank wurde in der Comturei feierlich die Saison aus 2022 verabschiedet und mit dem weihnachtlichen Plätzchenbacken im Dezember auch schließlich das Jahr selbst.





darstellte. Indoor Lacrosse ist eine Form der Sportart, die, statt auf dem geläufigen Rasenfeld in Hallen stattfindet und sich wesentlich schneller abspielt. Eine Besonderheit neben der dynamischen Spielweise ist vor allem, dass der Ball auf dem Hallenboden deutlich unkontrollierter rumspringt. Insgesamt war die Teilnahme für die Snappenlikker Damen eine positive und neue sportliche Erfahrung.

Sixes League

Die Snappenlikker Damen durften vergangene Saison noch weitere Lacrosse Formate erleben. Zusammen in einer Spielgemeinschaft mit Magdeburg und Oldenburg spielten die Bremerinnen das erste Mal in der neu gegründeten Sixes League mit. Die erste Spieltage der Hinrunde fanden in Berlin und Hannover statt. Sixes ist ein Spielformat, welches vom Deutschen Lacrosse Verband für eine zukünftige Olympiateilnahme entwickelt wurde. Der Name entspringt dabei aus der reduzierten Kaderanzahl von ursprünglich zehn auf nun sechs Spielerinnen.

Sixes wird gekennzeichnet durch seine hohe Geschwindigkeit, welche aus der begrenzten 30-Sekunden Spanne für einen Torangriff resultiert. Das neue Format sorgt mit seiner Dynamik und reduzierten Technik für eine unterhaltsame, neuartige Spielweise des Ursprungssports.

Spielbetrieb

Die Hinrunde der Saison 2022/2023 der 1. Bundesliga Nord ist mit dem Jahreswechsel ebenfalls vorbei. Leider konnten die Snappenlikker Damen keinen Sieg für sich verbuchen, haben aber aus jedem Spiel wichtige Skills sowie viel Erfahrung mitgenommen. Das Team blickt positiv auf die kommende Rückrunde und bereitet sich fleißig mit einem eigenen Bingo Trainingsplan-Spiel vor! Das erste Spiel der Rückrunde gegen die Spielgemeinschaft Bielefeld/Osnabrück findet am 12.03 um 14:00 Uhr auf dem Kunstrasen des ATS-Geländes statt. Weitere Spieltermine: www.bremen-lacrosse.de





Liebe TT-Freunde,

innerhalb von nunmehr drei Jahren hat sich unsere TT-Gruppe für „junggebliebene Ältere“ gut entwickelt. Nach Dienstag, 14.00 – 16.30 Uhr, mit unserem Trainer Paul Betz findet auch der Donnerstag-Termin 13.00 – 15.30 Uhr (ohne Trainer) zunehmende Beliebtheit.

Hast du Interesse? Warum spielen wir so gerne?

1. Körperliche Fitness: Tischtennis (TT) ist eine sehr dynamische und schnelle Sportart, die viele körperliche Fähigkeiten erfordert, wie zum Beispiel Beweglichkeit, Koordination, Reaktionsvermögen und Ausdauer. Durch regelmäßiges Tischtennisspielen können die körperliche Fitness verbessert und die Gesundheit gefördert werden.

2. Geistige Herausforderung: TT erfordert nicht nur körperliche Fähigkeiten, sondern auch geistige Fähigkeiten wie Konzentration, strategisches Denken und schnelle Reaktionen. Das Spielen kann somit auch die geistige Fitness und Agilität fördern.

3. Gemeinschaft und soziale Kontakte: Das Spielen im Verein bietet eine Möglichkeit

für jung & älter, neue Menschen kennenzulernen und in einer Gemeinschaft aktiv zu sein. Es kann auch eine Möglichkeit sein, alte Freunde wiederzutreffen und gemeinsam Spaß zu haben.

4. Verbesserung der Feinmotorik: TT erfordert präzise Bewegungen und eine gute Feinmotorik. Durch regelmäßiges Tischtennisspielen könnt ihr eure Feinmotorik verbessern und somit auch im Alltag von dieser verbesserten Fähigkeit profitieren.

5. Herausforderungen und Wettkämpfe: Es gibt auch Spieler, die gerne ihre Fähigkeiten im TT verbessern und sich Herausforderungen stellen möchten. Hierfür bietet der ATS auch die Möglichkeit, an Wettkämpfen und Turnieren teilzunehmen.

6. Spaß und Freude: Tischtennis kann auch einfach nur Spaß machen und Freude bereiten!

Na – Interesse geweckt? Dann schaut doch mal vorbei im Sporthaus Kornstraße, wo Hardy Sagehorn & Uwe Mühlmeier euch gerne begrüßen!

Lieben Gruß von Hardy Sagehorn
Telefon 0151-100 33 434



Kühle Norddeutsche – aber nein ... coole Norddeutsche!

"Emotional ungerührt bilden die Norddeutschen den Fels in der Brandung. Wobei sie in der Regel als kühl, nicht aber als emotional kalt gelten, denn was um sie herum passiert, beschäftigt sie sehr wohl. Sie lassen es bloß nicht ungefiltert raus, sondern verarbeiten es im Inneren" (www.plattmakers.de). Das hört sich ein wenig an wie eine Tierbeschreibung von Professor Bernhard Grzimek, ist aber nicht von ihm.

Dass unsere Tanzgruppe dieses Klischee nicht komplett erfüllt, hatten wir schon länger vermutet, und dann deutlich bestätigt bekommen. Denn wir haben mit einem nicht norddeutschen Tanz Karneval gefeiert. Nochmal betont: Nicht norddeutscher Tanz und Karneval.

Seit über 6 Jahren unterrichten wir den Tanzkreis "leicht Fortgeschrittene". Am Ro-

senmontag, den 20. Februar 2023, haben wir zusammen getanzt (wie jeden Montag) und gefeiert. Alle Tänzerinnen und Tänzer hatten sich verkleidet und Leckeres zum Essen und Trinken mitgebracht. Der nicht norddeutsche Tanz an dem Abend war die Samba. Und mit den Figures Kick Ball Change und Bota Fogo haben wir richtig viel Spaß gehabt ... also die Meisten.

Unsere Montag-20-Uhr-Tanzgruppe ist toll ... einfach coole Norddeutsche!! Auf die nächsten schönen Tänze mit Euch; wir freuen uns!!

Volker und Andrea



Zwölf von 25 Walker*innen.

Mit 6km/h über den Stadtwerder

Walken? Für manche eine gemächliche Fortbewegung, bei der nur gesabbelt wird. Aber jeden Montag kann man sich selbst überzeugen: Um 17.00 Uhr ist Start am Vereinsheim auf dem Stadtwerder. In flottem Tempo geht's los, entlang der Weser bis zur Erdbeerbrücke und zurück am Werdersee. In Zahlen: 6,5 km in 60 Minuten. Langsamer und kürzer geht es selbstverständlich auch.

Gewalkt wird in Zweier- oder Dreierteams - you never walk alone! Zugleich ein Naturerlebnis: Eindrucksvoll zeigt sich der Himmel über dem Werdersee, der Blick geht in die Weite, rot glühender Sonnenuntergang, Krähen und Enten bevölkern die Wiesen und ab und zu zischt ein Läufer vorbei. Am Ende tropft Schweiß von der Stirn und der Kreislauf ist auf Trab gebracht. Und gesabbelt wurde außerdem. Einfach mal vorbeikommen und ausprobieren, wir nehmen

dich mit! Stöcke sind vorhanden. Ansprechpartner: Klaus Herdler: walking@atsbunten-tor.de

*...bärenstark
und soooo gut!*



Trage

Bäckerei & Konditorei

Buntentorsteinweg 60
Telefon: 0421-55 17 59

Gottfried-Menken-Straße 16
Telefon: 0421-59 60 63 31

Hamburger Straße 144
Telefon: 0421-47 89 59 92



Zumba Fitness und Zumba Gold im ATS Buntentor – sehr nette Menschen in Bewegung



Ein Blick auf meine vier regelmäßigen Zumba-Gruppen zeigt: Hier herrscht Diversität. Vor allem in Hinblick auf Alter, Herkunft und Berufsgruppe. In Folgenden stellen sich zwei Zumba-Teilnehmerinnen vor; beide nehmen sowohl an Zumba Fitness und Zumba Gold teil: Ulrike Kleinert und Dr. Rosa Maria Jiménez-Claussen, die unterschiedlich lange dabei sind, die aber neben ihrem Spaß an Zumba eine weitere Gemeinsamkeit haben, das Schreiben.

Ihr beiden, stellt euch doch bitte kurz vor!

Ulrike: Ich habe seit 17 Jahren mein Zuhause im Buntentor. Über vierzig Jahre lang habe ich in Kitas gearbeitet und nebenbei als Schriftstellerin. Jetzt bin ich glücklich darüber, mich endlich auf meine Literatur konzentrieren zu können.

Rosa: Beruflich bin ich Pädagogin, Soziologin, Lehrerin und Autorin. Ich bin spanisch-deutsch aufgewachsen, wohne in der Neustadt, bin verheiratet und Mutter von drei Kindern.

Ihr seid beide Autorinnen. Wie passen Zumba und Schreiben zusammen bzw. gibt es da einen Zusammenhang?

Rosa: Das ist ganz einfach. Das Tanzen brauche ich, um in den Schreibfluss zu kommen und das Schreiben brauche ich, damit es in meinem Leben weitergeht. Beim Tanzen und Schreiben kann ich meine Sorgen und Ängste vergessen oder annehmen. Ich bin happy, dass ich nun auch im ATS in Gemeinschaft tanzen und mich bewegen kann.

Ulrike: Schreiben ist eine einsame Angelegenheit. Wie gut, dass das Sporthaus bei mir um die Ecke ist. Zumba, das ist der Kontakt mit tollen Frauen und Bewegung nach Musik. Diese Bewegung hilft mir, kreativ zu sein. Wenn ich nur am Schreibtisch sitze, stottern irgendwann meine Gehirnzellen. Ich muss raus.

Gibt es Texte oder Bücher, an denen ihr aktuell arbeitet?

Ulrike: Mein Kinderbuch von Bella Ball ist erschienen und davor das Buch Die StraÙe der Schwalben mit Geschichten, die auch im Buntentor spielen und Fotos. Jetzt arbeite ich an meinem Roman. Mehr wird nicht verraten.

Rosa: Ja, unter dem Namen Flora Montán veröffentliche ich literarische Texte. Ich habe den Liebesroman Denn dein ist die Liebe geschrieben, der Anfang April vom Bremer Kellner Verlag veröffentlicht wird. Die Liebeskomödie spielt in Bremen und hauptsächlich in der Bremer Neustadt. Ein evangelikaler Pastor verliebt sich in eine Hippie-Christin. Inspiriert zu dieser Geschichte haben mich die Diskussionen um die Predigten des evangelikalen Pastors Olaf Latzel in Bremen. Denn dein ist die

Liebe ist der erste Band meiner Buchreihe mit dem Namen Die Bremer Stadtprotestanten. Im zweiten Band wird meine Protagonistin Zumba tanzen und sie geht – Spoiler! – auch zu einem Sportverein.

Das hört sich ja beides absolut spannend an. Ulrike, du bist ja schon lange beim Zumba dabei - über fünf Jahre mindestens. Ich schätze, eher länger - so um die neun Jahre. Rosa, du bist eher neu dabei - wie lange genau?

Rosa: Ich mache im ATS seit vier Monaten Zumba. Für mich ist es wundervoll, auf spanische und lateinamerikanische Musik zu tanzen.

Ulrike: Im Verein bin ich schon 11 Jahre. Zu Beginn habe ich lange bei Barbara Qi Gong gemacht.

Beim ATS Buntentor zahlt man den Mitgliedsbeitrag und kann dann so viel Sport im Verein treiben, wie man möchte. Nutzt ihr neben Zumba noch andere Sportangebote?

Rosa: Ja, ich gehe auch gerne in „Bauch, Beine, Po“ bei Elena und zur „Rückengymnastik“ bei Iris. Da ich chronisch krank bin, schaffe ich es aber häufig nur zum Zumba.

Nennt bitte drei Wörter, die euch spontan zu unserem Verein in den Kopf kommen bzw. drei Sachen, die euch besonders gut gefallen.

Ulrike: Ich mag am Sportverein das große Angebot an Kursen, die Gemeinschaft und die Lockerheit miteinander.

Rosa: Bewegung, Gemeinschaft, Spaß.

Gibt es eine Sportart, die beim ATS nicht angeboten wird, die ihr aber gern treiben würdet?

Ulrike: Ich schwimme gern im Werdersee und mache beim Fitnessangebot mit. Ich vermisse nichts.



...Bauchtanz beim ATS Buntentor wäre schön.

Rosa: Der ATS bietet sehr viele Sportarten an. Trotzdem vermisse ich den Bauchtanz, für den ich in Tanzstudios gehe. Aus meiner Sicht ist Bauchtanz der gesündeste Frauensport, den es gibt. Es wäre toll, wenn der ATS auch eine Bauchtanz-Trainerin für sich gewinnen könnte. Orientalischen Tanz habe ich vor langer, langer Zeit mal angefangen. Wenn es da ein Angebot in unserem Verein geben würde, wäre ich bestimmt dabei.

Fragen: Zumba-Trainerin Perdita Krämer



Geschichte und Aktuelles vom Ninjutsu

Ninjas waren Spezialisten im mittelalterlichen Japan. Um sie ranken sich zahlreiche Mythen. Sie erfüllten jede erdenkliche Aufgabe, denn kein Hindernis und kein Preis waren für sie zu hoch.

Leiter der ATS-Sparte Ninjutsu, Thorsten Ritz, zeigt und erklärt detailliert nicht nur die Techniken, sondern veranschaulicht auch die Geschichte, Philosophie und Kultur der Schattenkrieger. Er hat selbst einige Jahre in Japan gelebt, dem Ursprungsland des Ninjutsu. Im ATS Buntentor ist die Sparte Ninjutsu fester Bestandteil der Abteilung Selbstverteidigung/Deeskalation.

Der Spartenleiter Thorsten Ritz studiert seit einem Jahrzehnt unzählige Dokumente und hat die noch übrigen Ninjutsu Lehrer befragt, um über Ninjutsu ein Buch zu schreiben, welches vermutlich gegen Ende des





Jahres erscheinen wird. Der Spartenleiter ist in der ganzen Welt wegen seiner exzellenten Beiträge über Ninjutsu bekannt. Zudem hat er mit namenhaften Meistern dieser Kunst teilweise jahrelang trainiert, wie z.B mit dem Begründer des Bujinkan Dr. Yoshiaki Massaki Hatsumi oder dem Begründer des Jissen Jinenkan Kobudo Fumio Manaka.

Meisterschaft in Stendal

Beim Ninjutsu gibt es keine klassischen Wettkämpfe wie bei den bekannten Kampfsportarten, da die Techniken zu gefährlich sind. Daher nutzen Thorsten Ritz und seine Schüler gerne (für andere Stilrichtungen offene) Meisterschaften, um ihr Können zu zeigen. Bei der Meisterschaft in Stendal am 24.09.22 wurden Thorsten Ritz und sein Schüler Adrian Grube sogar mit jeweils einem 1. Platz ausgezeichnet!

10jähriges Jubiläum

Am Wochenende des 10. und 11. Juni 2023 feiert die ATS-Gruppe um Thorsten Ritz ihr 10jähriges Jubiläum und zahlreiche internationale Meister sind zu diesem Anlass eingeladen. Die Meister kommen aus Norwegen, Schweden und Polen und werden sich in einem mehrstündigen Lehrgang über verschiedene Techniken und Erfahrungen austauschen. Zum zehnjährigen Jubiläum sind auch interessierte Zuschauer herzlich willkommen. Die Veranstaltung beginnt um 10 Uhr im Dojo im Sporthaus Kornstraße 157.

Was erwartet die Schüler im ATS Buntentor?

Ninjutsu ist nicht nur eine Kampfkunst, sondern auch ein Lifestyle. Auf folgende Inhalte können sich die Schüler freuen:

Fallschule (Taihenjutsu) Rollen, Fallen und Stürze, teilweise Akrobatik pur.
Schlag und Stoßtechniken (Dakentaijutsu).
Halte und Fixierungstechniken (Jutaijutsu).
180cm Stab-Techniken (Bojutsu).
90cm Stocktechniken (Hanbojutsu).
130cm Stocktechniken (Jojutsu) .
Schwerttechniken (Bikenjutsu/Kenjutsu).
Messertechniken (Tantojutsu).
Wurfklingen (Boshuriken).
Kettentechniken (Kusarijutsu).

Insgesamt werden 36 Inhalte unterrichtet. Zusätzlich werden sogenannte extra Schulen (Ryuha) unterrichtet wie z.B.:

Shinden Tataru Ryu Taijutsu
Shinden Kito Ryu Bojutsu
Hontai Yoshin Takagi Ryu JuJutsu
Hontai Kukishin Ryu Bojutsu
Gikan Ryu Koppo-Jutsu
Asayama Ichiden Ryu Taijutsu
Hakkesho

Klaus Rust-Lux
Rechtsanwalt und Notar a.D.

Gerhard Lunkmoss
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Strafrecht

Grundstücksrecht
Arbeitsrecht – Familienrecht
Erbrecht – Mietrecht
Straf- und Bußgeldrecht
Steuerstrafrecht
Verkehrsunfallrecht
Forderungseinzug

Meyerstraße 12 - 28201 Bremen
Telefon: 0421/53 48 68



Bokuden Ryu JuJutsu
 Togakure Ryu Ninpo Taijutsu
 Koto Ryu
 Kumogakure Ryu
 Shinden Fudo Ryu
 Gyokko Ryu Kosshi-Jutsu

Das Ninjutsu im ATS ist das „Hauptausbildungszentrum“, auf Japanisch: „Honbu“. Die Schüler können 10 Kyu Grade erreichen, diese werden rückwärts gezählt 10., 9., 8. ... Kyu. Nach dem Erreichen des 1. Meister Grades wird vorwärts gezählt bis zum 9. Dan.

Folgende zusätzlichen Titel können erreicht werden:

- Ab 4. Dan Renshi
- Ab 5. Dan Kyoshi
- Ab 7. Dan Jun Shihan
- Ab 8. Dan Shihan
- Ab 9. Dan Shihan-Cho

Für diese Titel müssen richtige Prüfungen abgelegt werden! Es gibt nur drei Gürtelfarben: Weiß für Anfänger, ab dem Errei-



chen des 10. Kyu Grad bekommen die Schüler Grün. Nach jeder weiteren bestandenen Kyu Prüfung werden schwarze Striche auf den Gürtel gezeichnet. Der schwarze Gürtel wird ab dem 1. Dan getragen und höhere Dan Grade werden mit gelben Strichen dargestellt.

Interesse geweckt? Wir bieten kostenlose Probetrainingseinheiten an! Bitte einfach bei Thorsten Ritz Signal/WhatsApp anmelden: 0163 73 82 175

TUCHE

by @TOM





Sportabzeichen ... das Alter ist keine Ausrede

An alle Abteilungen

Versucht euch mal beim Deutschen Sportabzeichen in Ausdauer/Schnelligkeit/Kraft und Koordination. Es macht Spaß sich auszuprobieren. Das Sportabzeichen ist sehr vielseitig. Nicht nur Leichtathletik, aus allen Bereichen (auch Turnen) ist etwas dabei. Auch ein Familien-Sportabzeichen wird angeboten und locker/feierlich mit vielen Mit-Mach-Vereinen mit Snacks extra vom LSB geehrt.

Unsere Prüfenden vom Fußball sind da schon sehr aktiv. Gleiches gilt für die Walking-Gruppe sowie die Turngruppen von Iris und die Boccia-Athleten*innen. In Planung ist ein „Familien“- Sportabzeichen-Tag beim ATS Buntentor.

Sabine Schmieder organisiert als Verantwortliche beim Stützpunkt Bremen/LSB 28 Prüfende an 8 Stationen darunter vom ATS Buntentor Denise Mattick, Ann-Kristin Ciminski, Sarah Ruhe, Nele Schmidt, Jojo Schmieder, Nils Schmieder, Miriam Schmieder. Auch Iris Kwast vom ATS Buntentor ist prüfberechtigt.

Wenn viele unserer Mitglieder das Deutsche Sportabzeichen ablegen, gibt es vom Landessportbund Geldpreise für den Verein.

Termine in 2023

Dienstag, 16. Mai,	17:30–19:00 Uhr
Dienstag, 30. Mai	17:30–19:00 Uhr
Dienstag, 27. Juni,	17:30–19:00 Uhr
Dienstag, 11. Juli,	18:30–20:00 Uhr
Dienstag, 8. August,	17:30–19:00 Uhr
Sonntag, 20. August,	10:00–12:00 Uhr
Dienstag, 5. September,	17:30–19:00 Uhr
Sonntag, 24. September,	10:00–12:00 Uhr
Sämtlich auf Platz 11.	

Walken 4 km Werdersee/Kiosk
28. August: Treffen 17:15 Uhr,
Start: 17:30 Uhr

Walken 4 km und 7,5 km Werdersee/Kiosk
13. September: Treffen 17:15 Uhr,
Start: 17:30 Uhr

Kontakt: Sabine Schmieder
sportabzeichen@atsbuntentor.de
Telefon: 0160-5336721



Wir schreiben die Nr. 11!

Frei dem Motto „Nach dem Girls Cup ist vor dem Girls Cup“ haben wir uns auch für 2023 ran gesetzt und ein paar Vereine angeschrieben und siehe da, auch in diesem Jahr sind unsere Meldelisten fast voll. Teams aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Niedersachsen und Bremen sind dabei und wollen dieses einmalige Turnier mit uns feiern. Die meisten übernachten in Zelten auf einem der Jugendplätze – eine tolle Stimmung wird garantiert!

Wir begrüßen unsere Gäste vom 23. Bis 25. Juni 2023 auf unserer tollen Anlage am Krähenberg, wo der Spielbetrieb am Sams-

tag und Sonntag stattfinden wird. Gespielt wird in allen Altersklassen von U11 bis U17.

Unserer Besucher verwöhnen wir mit Kaffee und Kuchen sowie mit Bratwurst und Salaten. Auch findet wieder unsere allseits beliebte Tombola statt und die Fotobox ist wieder am Start.

Kommt gerne am Wochenende vorbei, unterstützt uns oder genießt einfach die schöne Atmosphäre.

Wir freuen uns auf viele Gäste!
Mit sportlichem Gruß
Euer Girls Cup OrgaTeam



Fußball Ü40

Der ATS ist wieder da! Und wie!

Nach dem enttäuschenden Abstieg hat die Mannschaft von Erfolgstrainer Tobias Krämer im ersten Anlauf den direkten Wiederaufstieg geschafft. Was für ein Comeback! Am Ende als souveräner Spitzenreiter Platz 1 geholt und die Rückkehr in die erste Klasse klargemacht.

Dabei ging es ziemlich holperig los: Wir, die erste Ü40, mussten runter und unsere zweite Ü40 stieg auf. Schwuppdwupp wurden wir die neue „Zweite“. Aber nicht nur wir, auch das Niveau war plötzlich zweitklassig...

Für uns war in der neuen Liga jetzt das „Spielmachen“ angesagt. Und das klappte von Spiel zu Spiel immer besser (Besonders am grünen Tisch war unsere Ausbeute mit 9 Punkten und 15:0 Toren überragend). Mit insgesamt sieben Siegen, nur einer Niederlage und einem Unentschieden, der mit Ab-

stand besten Abwehr und der besten Tordifferenz, war uns der Aufstieg und die Rückkehr ins Fußball-Oberhaus am Saisonende nicht mehr zu nehmen.

Der Schlüssel zum Erfolg war – natürlich neben der spielerischen Klasse – der großartige TEAMGEIST!!! Denn die Mischung aus alten und neuen Spielern hat total gepasst: Unsere Sommertransfers, Timo und Markus, haben auf und neben dem Platz voll eingeschlagen.

Das gilt natürlich auch für unsere absolute Nummer 1 im Tor, Ozzy. Ebenso für die überragenden Abwehr-Recken

Hauke, Binyam und Stefan, die hinten alles abgeräumt haben. Oder die brillanten Mittelfeldstrategen Bodo, Kristof und Holger, die immer alles für den ATS geben. Unsere Italo-Connection, Gianni und Gennaro, die die nötige Raffinesse und Spielkultur ins Team gebracht haben. Die Tormaschinen und ATS-Allstars Peter (5 Treffer) und Senad (6 Treffer) haben uns mit ihren wichtigen Hütten zum Aufstieg geschossen. Dazu noch unser Torphantom Simon - dem reichte eine einzige Halbzeit in der ganzen Saison um 4 Buden zu machen. Was für eine Quote!

Den größten Anteil am Erfolg hatte aber natürlich unser Chefcoach und Spielertrainer Tobi. Der hat den Laden zusammengehalten und aus dem Haufen die „geilste Truppe der Welt“ [Bodo S., 3/23] geformt.

Jetzt geht's für weiter für unsere „geile Truppe“ im Ü40 Oberhaus. Dieses Mal zusammen mit der „Ersten“. Unsere Ziele sind dabei ganz klar definiert: Weiter ordentlich Spaß haben und zum Schluss immer erstklassig bleiben!



Kinderturnsamstag

Am 12. November 2022 war es endlich wieder soweit: Über 400 Kinder, ihre Geschwister, Eltern und Großeltern kamen im Sporthaus Kornstraße zum Kinderturnsamstag zusammen. Neu war im letzten Jahr, dass der Ablauf entspannter gestaltet wurde: morgens waren die kleinen Kinder und nachmittags die größeren Kinder dran.

Im Programm gab es den Verkehrskaspeer von der Polizei, die Kinderbewegungslandschaft, die neuen Tukluk-Matten zum Häuser- und Tunnelbauen, Kinderschminken, T-Shirt bedrucken, die Kinderfriseurin, das Waffelbacken und das Kaffee- und Kuchenbuffet, Obstspieße von der AOK und den Flohmarkt. Alles mit vielen persönlichen Spenden von Eltern, Eiscafé Friolano und der Bäckerei Trage.

Als es dann dunkel wurde, kamen alle wieder zusammen. Der Spielmanszug DaCapo begleitete den großen Laternenumzug, und im Hof des Sporthauses gab es die Feuerjonglage. Den Abschluss bildete wieder das traditionelle Bockwurstessen mit Kinderpunsch und Glühwein.



Karola Sprenger



Nur auf dem Sofa, das war nichts für sie. Die Boccia-Gruppe trauert um ihre Freundin Karola, die im 86. Lebensjahr friedlich eingeschlafen ist.

Das Boccia-Spielen in der Gemeinschaft hat sie lange fitgehalten; da hat es sogar für das bronzene Sportabzeichen gereicht. Beim Venuslauf war sie im Ziel dabei und verteilte Rosen an die Läuferinnen. Von solchen Erlebnissen hat sie lange gezehrt. Nicht nur beim Sport, sondern auch sonst sehr gern hat sie sehr stolz ihre rote Jacke vom ATS Buntentor getragen. Wir werden ihr Lachen und ihr Reden vermissen. Und dann noch ihr Schimpfen wie ein Rohrspatz - ja, diese Generation kann das noch! Vielen Dank, liebe Karola, für Deine Jahre in unserer Sportgemeinschaft!

Jürgen Buchholtz



Jürgen, ein Mann der Tat. Die Fußball-Mädchen des ATS Buntentor, aber auch die gesamte Fußballabteilung und der Verein trauern um Jürgen Buchholtz. Seit 2011 war Jürgen das Gesicht und der Macher unseres Girls Cups. Nun ist Jürgen im Alter von 51 Jahren verstorben. Sein „Baby“ hat er nie wieder losgelassen und die Nachfolgenden profitieren noch heute von dem, was er aufgebaut und geschaffen hat. Jürgen war ein Vorbild für Kreativität, freundliche Kollegialität und ehrenamtliches Engagement. Seine Familie, seine Teammitglieder des Girls Cups und der gesamte ATS Buntentor vermissen ihn sehr.

BeVOR Sie sich SORGEN



Unsere Kollegin Carina Flömer berät Sie gern umfassend zur **GE-BE-IN Bestattungsvorsorge**: nach eigenen Vorstellungen geregelt · vorausschauend entschieden · gibt Ihnen ein gutes Gefühl · Entlastung für Ihre Angehörigen · finanziell abgesichert · versehen mit einer Preisgarantie [ge-be-in.de/vorsorge](https://www.ge-be-in.de/vorsorge)



11x in Bremen
und umzu

Hiltrud Teuber



Der ATS Buntentor und besonders die Turnabteilung trauern um Hiltrud Teuber, die am 8. Dezember 2022 plötzlich und unerwartet verstarb.

Hiltrud war seit 1978 Mitglied der Turnabteilung unseres Vereines. Nachdem sie Anfang der 70-er Jahre aus dem Rheinland nach Bremen gezogen war, half ihr die Gemeinschaft im Verein, viele Kontakte zu knüpfen und sich in der neuen Umgebung zu Hause zu fühlen.

Hiltrud genoss neben der sportlichen Betätigung die Vereinsfeste und Ausflüge. Insbesondere die Radtouren der Frauengymnastikgruppe, die schließlich ergänzt wurden durch gemeinsame Unternehmungen mit den Ehepartnern aus der Männerturngruppe, waren ihr wichtig. Die Geselligkeit in diesem Kreis blieb Hiltrud auch trotz gesundheitsbedingter Einschränkungen lange erhalten.

Darüber war sie stets froh.

Hella Legenhausen



Fast 93 Jahre alt geworden ist unsere Turnschwester Hella Legenhausen. Am 9. Januar 2023 ist sie verstorben.

Mehr als ihr halbes Leben war sie begeisterte Turnerin und Trainerin im ATS Buntentor. Sie startete noch unter Hans Siemer und übernahm dann die Leitung der Frauenturngruppe. Für Hella gehörten immer Musik und Turnen zusammen; sie gründete die erste Aerobic-Gruppe unseres Vereines, die unter ihrer Leitung weit über den Stadtteil hinaus bekannt wurde. Regelmäßige Schauturnen im Flughafen oder bei Schulfesten gehörten zum Programm der Gruppe. Der Vorstand des ATS Buntentor, der Vorstand

der Turnabteilung und die Mitglieder der Turnabteilung verneigen sich vor Hella. Danke, dass Du so lange zu uns gehört hast.



Kreativer Kindertanz



Kinder, 4–6 Jahre
montags, 16:00–16:45 Uhr,
mittwochs, 15:30–16:15 Uhr
mittwochs, 16:20–17:05 Uhr
Kinder, 6–8 Jahre
montags, 17:00–17:45 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Hip Hop



Kinder, ab 8 Jahre (Anfänger)
dienstags, 17:30–18:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Breakdance



Kids 8 bis 12 Jahre
donnerstags von 17:30–18:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

WOW Fitness-Workout



Frauen und Männer
samstags, 14:00–15:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum
Termine auf der Homepage/Zumba

Tanzkreis Standard und Latein



für fortgeschrittene Tanzpaare
montags, 18:00–19:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Tanzkreis „leicht fortgeschritten“



Standard und Latein
für leicht Fortgeschrittene
montags, 20:00–21:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Zumba



Tanz-Fitness-Workout
für Frauen und Männer
dienstags, 20:00–21:00 Uhr
mittwochs, 18:50–19:50 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Zumba Gold



Tanz-Fitness-Workout, angepasst an
die Bedürfnisse von aktiven, älteren
Frauen und Männern
montags, 10:00–11:00 Uhr
montags, 11:05–12:05 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Fairness
for ever





Rehasport des Martinsclubs



Menschen mit Behinderungen
donnerstags, 16:30–17:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Kraftraum

Boccia



Menschen mit und ohne Behinderung
Kooperation mit der Lebenshilfe
freitags, 14–17 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Jonglage und Hula Hoop



offener Treff der Abteilung Artistik
donnerstags, 20:00–22:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Turnhalle
Kontakt: artistik@atsbuntentor.de

Tischtennis



Jugendtraining
montags, 17:15–18:45 Uhr
(Fortgeschrittene)
mittwochs, 17:15–18:45 Uhr (jedes Level)
freitags, 17:15–18:45 (jedes Level)
Erwachsenentraining
montags, mittwochs, freitags,
19:00–22:00 Uhr (jedes Level)
Jungebliebene Ältere
dienstags, 14:00–16:30 Uhr, mit Trainer
donnerstags, 13:00–15:30 Uhr,
freies Training
Sporthaus Kornstraße, Obere Turnhalle

Basketball



Freizeitsportgruppe für
Jugendliche + Erwachsene
freitags, 18:30–22:00 Uhr
Oberschule Leibnizplatz, obere Turnhalle
sonntags, 18–20 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle

Darts beim ATS Buntentor



Lockerer Sportangebot
für nette Menschen
dienstags, 19 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Ebene 3

Parkour



angeleitetes Kindertraining (bis 14 Jahre)
freitags, 17:00–18:30 Uhr
Offenes Training (nicht für Kinder)
mittwochs, 20:30–22:30 Uhr
freitags, 18:30–22:00 Uhr
sonntags 17:00–20:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Untere Turnhalle

Ballschule für Kinder



Kinder 3–6 Jahre
mittwochs, 15:30–16:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle



Krabbelkäfer



Spaß, Bewegung, Austausch
für Kinder von 3 bis 12 Monaten
dienstags, 15:30–16:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Gerättturnen Kinder 6–10 Jahre



dienstags, 17:00–18:00 Uhr,
Sporthaus Kornstraße, untere Halle
donnerstags, 17:00–18:00 Uhr
Grundschule Buntentorsteinweg

Eltern-Kinder-Turnen



Kinder 1–3,5 Jahre
montags und mittwochs, 15:30–16:30 Uhr
mittwochs, 16:30–17:30 Uhr
donnerstags, 10:45–11:30 Uhr
und 16:15–17:00 Uhr,
freitags, 10:45–11:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Gerättturnen Kinder 11–16 Jahre



dienstags, 18:00–19:30 Uhr,
Sporthaus Kornstraße, untere Halle
donnerstags, 18:00–19:30 Uhr
Grundschule Buntentorsteinweg

Kinder-Turnen



Kinder 3–6 Jahre
montags, 16:30–17:30 Uhr
donnerstags, 15:30–16:15 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Gerättturnen Erwachsene ab 16



dienstags, 19:45–21:30 Uhr,
Sporthaus Kornstraße, untere Halle
donnerstags, 19:45–21:30 Uhr
Grundschule Buntentorsteinweg

Kinder-Turnen



Kinder 6–11 Jahre
montags und mittwochs, 17:30–18:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Bauch, Beine, Po



Spaß beim Sport und Fit for ever
für Frauen
mittwochs, 10:00–11.30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle

Power-Fitness



Männer und Frauen
dienstags, 19:00–20:15 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle

Qi-Gong



Bewegung – Entspannung – Ruhe
für Frauen und Männer
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum



Fitness mit Sport und Spiel



Fitnessstraining für Frauen und Männer
donnerstags, 20:00–21:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Yoga



Kraft, Vitalität und Energie
mittwochs, 20:00–21:30 Uhr
donnerstags, 9:00–10:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Kraft am Donnerstag



Kraft-Fitnessstraining
für Frauen und Männer
donnerstags, 18:30–20:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle

Pilates



Ganzheitliches Körpertraining
mittwochs, 17:15–18:45 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum
freitags, 10:00–11:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Halle

Rückengymnastik



Frauen und Männer
donnerstags, 17:15–18:15 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Soft-Aerobic für jedes Alter



Frauengymnastik
donnerstags, 18:30–19:45 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Fitness Männer um 50



montags, 18:30–20:00 Uhr
mit anschließender Saunamöglichkeit
Sporthaus Kornstraße, untere Halle

Mach mit & bleib fit



Frauengymnastik
dienstags, 18:45–20:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Tanzraum

Frauengymnastik 60+



mittwochs, 19:00–20:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Turnhalle

Männer Fit um 60



Fitness-Gymnastik und Spaß beim Sport
für Männer „um 60“
montags 10:00–11:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, obere Turnhalle

Krebssport-Reha



montags, 11:15–12:15 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle



Ju-Jutsu für Erwachsene



dienstags, 19:00–21:00 Uhr
donnerstags, 18:30–20:30 Uhr
samstags 10:30–12:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Ju-Jutsu für Kinder



dienstags, 17:00–18:30 Uhr (ab 7 Jahre)
donnerstags, 17:00–18:30 Uhr (ab 11 Jahre)
freitags, 17:00–18:30 Uhr (ab 9 Jahre)
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Ninjutsu



montags, 19:30–21:30 Uhr
freitags, 19:30–21:30 Uhr
samstags, 15:00–17:00 Uhr (nach Absprache)
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Brazilian-Jiu-Jitsu (BJJ)



für Erwachsene
dienstags, 21:00–22:30 Uhr
donnerstags, 20:30–22:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Wing Tsun



mittwochs, 17:00–18:30 Uhr
sonntags, 11:00–12:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Brazilian-Jiu-Jitsu (BJJ)



für Kids ab 8 Jahre
montags, 17:00–18:00 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Fahrrad Station Neustadt

Trekkingräder | Cityräder
Manufakturräder (Contoura)
E-Bikes

www.fahrradstation-neustadt.de

Service rund um's Rad

Tel.: 0421 - 30 21 14
Lahnstraße 33 | 28199 Bremen

Öffnungszeiten:

Montag - Ruhetag
Di. - Fr.: 10.00 - 13.00 Uhr | 14.30 - 18.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 13.00 Uhr

Karate für Kinder



montags, 18:00–19:30 Uhr
mittwochs, 18:30–19:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Karate für Erwachsene



montags, 20:00–21:30 Uhr
Sporthaus Kornstraße, untere Halle
mittwochs, 19:30–21:00 Uhr
21:00–22:00 Uhr (freies Training)
Sporthaus Kornstraße, Dojo

Deutsche Küche.
Modern.
Für alle. Immer.
Einfach. Gut.

Vereinsgastronomie
beim ATS Buntentor
am Kuhhirten



dienstags
bis freitags
ab 17 Uhr.
samstags
und sonntags
während des
Spielbetriebs
und abends.

0421.555174.

SEMBACH-GLAS

Sembach-Glas 28201 Bremen
In der Neustadt, Kornstraße 118
Tel.: 0421-552183
www.sembach-glas.de



jeder Schuss ein Treffer...

b r e m e r
k r i m i n a l
t h e a t e r

www.b-k-t.eu fon:0421 166 91 758

teamsport

sportswear

Sport



Caazls

©lab-c-werbung-Bremen

Friedr.-Ebert-Str. 27 Tel/Fax 0421-505439



Fairness for ever



Impressum

BuntentorsPost

Vereinszeitung des ATS Buntentor e.V.
Sedanstraße 47
28201 Bremen
www.atsbuntentor.de
Verantwortlich: Vorstand, Jürgen Maly
Gestaltung: G.2, Frank Haager,
www.g-2ine.de
Auflage: 3.000 Exemplare

Mitgliederverwaltung:

Andrea Jürgensen
ATS Buntentor, Sporthaus
Kornstraße 157, 28201 Bremen
Telefon 01573-1 63 06 52
Mitgliederverwaltung@atsbuntentor.de

Bildungspaket/Bremen-Pass Krankenkassenbestätigungen:

Inge Gräfe-Heigl
Schopenhauerstraße 23, 28201 Bremen
Tel. 0421-53 06 74
Email: Bildungspaket@atsbuntentor.de
Treffpunkt ohne Anmeldung:
Montags, 19:00–19:30Uhr,
Sporthaus Kornstraße 157, Büro/Archiv

Mitgliedsbeiträge

Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr (12. Geburtstag)	11,50 Euro monatlich
Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr (18. Geburtstag), Arbeitslose, Rentner/innen mit Grundsicherung und Studierende (jährlicher Nachweis erforderlich, Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr)	13,50 Euro monatlich
Erwachsene	21 Euro monatlich
Fördermitglieder (passiv)	8,50 Euro monatlich
Familienbeitrag (einschließlich Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre)	42 Euro monatlich
Aufnahmegebühr	ein Monatsbeitrag
Mahngebühr für säumige Beitragszahler	10 Euro

Bankverbindung: Sparkasse Bremen, BLZ 290 501 01, Konto 1027 671
BIC SBREDE22XXX, IBAN DE80 2905 0101 0001 0276 71

Abbuchungstermine

Innerhalb der ersten beiden Februarwochen: Jahres-, Halbjahres- und Quartalszahler.

Innerhalb der ersten beiden Aprilwochen: Quartalszahler.

Innerhalb der ersten beiden Juliwochen: Halbjahres- und Quartalszahler.

Innerhalb der ersten beiden Oktoberwochen: Quartalszahler.

Wird eine Lastschrift nicht eingelöst, kann der rückständige Beitrag zuzüglich fremder Bankkosten von 3 Euro innerhalb einer Woche überwiesen werden. Bei späterer Zahlung fallen die 3 Euro Rücklastschriftkosten und weitere Bearbeitungskosten von 10 Euro an.

Vorsitzender:

Jürgen Maly, Sedanstraße 47, 28201 Bremen, Tel. 0421-5 57 92 26, vorstand@atsbuntentor.de

Kassenwart:

Andreas Gutbender, Ostfriesische Straße 18, 28259 Bremen, Tel. 0421-62 16 11, Kasse@atsbuntentor.de

Stellv. Vorsitzender und Turnhallenverantwortlicher:

Rüdiger Molle, Arsterdamm 46 A, 28277 Bremen, Tel. 0421-87 34 44, Turnhallen@atsbuntentor.de

Ehrenamt:

Wenn Du den Verein ehrenamtlich unterstützen möchtest: Ehrenamt@atsbuntentor.de
Informationen: www.atsbuntentor.de/ehrenamt

Fußball:

Gerrit Süßmann, Tel. 0162-739 67 17, Fussball@atsbuntentor.de

Jugendleitung Fußball:

Gerrit Süßmann, Schmidtstraße 30, 28203 Bremen, Tel. 0162-739 67 17, jugendfussball@atsbuntentor.de

Turnen | Tanzen:

Jantje Dornhöfer, Am Dammacker 9 D, 28201 Bremen, Tel. 0421-8 72 99 24
Elke Tobis, Sedanstraße 47, 28201 Bremen, Turnen@atsbuntentor.de

Kinderturnen:

Iris Kwast, Lehnstedter Straße 115, 28201 Bremen, Tel. 0421-53 16 31, kinderturnen@atsbuntentor.de

Handball:

Gordon Gräser, Brinkumer Straße 18, 28201 Bremen, Tel. 0421-27 75 47 30, Handball@atsbuntentor.de

Tennis:

Kontakt und Infos: Iris Chiarilli, Tel. 0421-7 62 08, tennis@atsbuntentor.de

Tischtennis:

Marcel Grosse Vehne, Tel. 0163-983 09 38, Tischtennis@atsbuntentor.de

Spielmanszug DaCapo:

Klaus Hawranek, Gneisenaustr. 88, 28201 Bremen, Tel. 0421-5 36 04 03, Dacapo@atsbuntentor.de

Laufen:

Gerrit Lubitz, Tauroggener Straße 26, 28201 Bremen, Tel. 0421-59 63 22 55, Laufen@atsbuntentor.de

Artistik:

Alex Müller, Tel. 0176-4344 50 36, Svenja Oltmanns, Tel. 0152-02 91 18 80, Artistik@atsbuntentor.de

Floorball (Unihockey):

Jan Sandermann, 0152-53 22 08 36, j.sandermann@buntentorknights.de, Oscar Julius, 0176-56 73 34 40, o.julius@buntentorknights.de, Rebekka Dahm, jugend@buntentorknights.de

Lacrosse:

Hannah Sieberer, Tel. 0151-71 01 50 59, Lacrosse@atsbuntentor.de

Walking:

Klaus Herdler, Am Dammacker 9 D, 28201 Bremen, Tel. 0421-8 72 99 24, Walking@atsbuntentor.de

Parkour:

Emilio Rösner, Tel. 0176-72 44 36 36, Ammon Slickers, Tel. 0176-30 16 39 32, Parkour@atsbuntentor.de

Selbstverteidigung/Deeskalation:

Jörg Hüntzschel, Tel. 0175-58 67 81 2, Ju-Jutsu@atsbuntentor.de
Jugend: Stefan Gautier, Ju-Jutsu-Jugend@atsbuntentor.de

Boccia:

Sabine Schmieder, Tel. 0160-5 33 67 21, boccia@atsbuntentor.de

Vereinsheim:

Sportanlage Stadtwerder, Weg zum Krähenberg 1, 28201 Bremen, Tel. 0421-55 51 74

Stadtwerder Sportanlage:

Betreuung: Uwe Herrmann, Tel. 0151-17 55 21 07,
Friedhelm Sterna, Tel. 0177-9 07 32 68, Stadtwerder@atsbuntentor.de

Sporthaus Kornstraße:

Technische Betreuung: Uwe Herrmann, Tel. 0151-17 55 21 07

Mitgliederverwaltung:

Andrea Jürgensen, ATS Buntentor, Sporthaus Kornstraße 157, 28201 Bremen, Tel. 01573-1 63 06 52, Mitgliederverwaltung@atsbuntentor.de

Sport mit Biss

Wir zahlen dir pro Jahr bis zu 750 Euro für bestimmte Leistungen deiner Wahl. Zum Beispiel übernehmen wir 80 % der Kosten für:

- Eine individuell angefertigte **Zahnschutzschiene** (Mouthguard) für Risikosportarten wie Kampfsport, Biking, Eishockey und Inline-Skating.
- Eine **sportmedizinische Untersuchung** beim Vertragsarzt. Ihr betreibt regelmäßig Sport, wollt damit beginnen oder eure Leistung verbessern? Dann unterstützen wir euch!

Alle Infos unter aok.de

